

Stellenausschreibung: Leitung für das Bauamt wird aufgenommen

bei der Marktgemeinde Oberwaltersdorf

Die Marktgemeinde Oberwaltersdorf gibt die Aufnahme einer Leiterin bzw. eines Leiters für das Bauamt mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden bekannt.

Der Eintritt in den Gemeindedienst der Marktgemeinde soll schnellstmöglich erfolgen, die Übernahme der Leitung ist mit Anfang Jänner 2024 angedacht.

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz 1976 (NÖ GVBG 1976) LGBI. 2420 in der jeweils geltenden Fassung, vorerst auf eine Probezeit von sechs Monaten und dieses befristete Dienstverhältnis wird bei zufriedenstellender Dienstleistung auf unbestimmte Zeit verlängert. Die Einreihung erfolgt in den Dienstzweig Nr. 56, Entlohnungsgruppe 6. Zulagen und/oder Überzahlung erfolgen je nach Vordienstund Ausbildungszeiten.

Anstellungserfordernisse

- > Österr. Staatsbürgerschaft oder EU-BürgerIn
- Abgeschlossene HTL-Ausbildung mit Matura Fachrichtung Bauwesen, BewerberInnen mit juristischer Erfahrung im Baurecht werden bevorzugt
- BewerberInnen mit Vordienstzeiten im Gemeindedienst werden bevorzugt

- > Sehr gute EDV-Kentnisse erforderlich
- > Selbstständiges Arbeiten und Organisieren
- > Bereitschaft für Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen
- > Bereitschaft für Überstunden
- > Bürgernähe und Kommunikationsfähigkeit
- Verantwortungsbewusstsein, Verlässlichkeit, Teamfähigkeit, fachliche Kompetenz, eigenverantwortliches Arbeiten, Genauigkeit und Belastbarkeit
- körperliche und geistige Eignung (ärztl. Attest nicht älter als 6 Monate kann nachgereicht werden)
- Unbescholtenes Vorleben (Strafregisterauszug nicht älter als 3 Monate kann nachgereicht werden)
- > männl. Bewerber: abgeleisteter Präsenz- bzw. Zivildienst
- > gültiger Führerschein der Klasse B

Wenn Sie an dieser abwechslungsreichen und herausfordernden Tätigkeit bei angenehmem Betriebsklima interessiert sind, reichen Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung inklusive Lebenslauf, aller Ausbildungs- und Verwendungszeugnisse sowie der erforderlichen Nachweise bis spätestens **Freitag**, **30. Juni 2023**, **12.30 Uhr** per E-Mail an martina.kienbink@oberwaltersdorf.gv.at ein.

Aktuelle Volksbegehren

Zu folgenden Volksbegehren wurden Einleitungsanträge gestellt:

- > NEUTRALITÄT Österreichs JA
- > anti-gendern-Volksbegehren
- Verbot für Kinder-Instagram
- Untersuchungsausschüsse live übertragen
- › Lebensmittelrettung statt Lebensmittelverschwendung
- > Asylstraftäter sofort abschieben
- > Umsetzung der Lebensmittelherkunftskennzeichnung!
- > Rettung unserer Sparbücher
- > Staatsbürgerschaft für Folteropfer

- Eintragungszeiten sind: Mo. 19. Juni. von 8 bis 16 Uhr
- Di, 20. Juni, von 8 bis 16 Uhr
- Mi, 21. Juni, von 8 bis 16 Uhr
- Do. 22. Juni. von 8 bis 20 Uhr
- Fr, 23. Juni, von 8 bis 16 Uhr
- Mo, 26. Juni, von 8 bis 16 Uhr
- Diese Volksbegehren können im **Eintragungszeitraum 19. bis 26. Juni 2023**
- unterschrieben werden.
- Für das Volksbegehren "Sinnloses Volksbegehren" wurde ebenfalls ein Einlei-

- tungsantrag gestellt. Eine Entscheidung über den Eintragungszeitraum wurde noch nicht getroffen.
- In der Unterstützungsphase (Einleitungsverfahren) befinden sich mit Stand 19.5.2023 weitere 87 Volksbegehren, die Sie online über oesterreich.gv.at mit einer qualifizierten elektronischen Signatur (Handy-Signatur, kartenbasierte Bürgerkarte, ID Austria oder EU Login erforderlich) oder auf jedem Gemeindeamt unterstützen können.



Liebe Oberwaltersdorferin, lieber Oberwaltersdorfer!

Ein unbeschwerter Sommer steht bevor und lädt in Oberwaltersdorf zum umfassenden Freizeitprogramm für Junge und Junggebliebe ein. Vielerlei Aktivitäten stehen im Zeichen der Gemeinschaft, was auch unsere aktuelle Ausgabe der Gemeindezeitung widerspiegelt.

Sommerzeit ist Badezeit

Ein echtes Eldorado ist unser Badeteich, wo Sie von einem – bis auf Ingrid Haller – neuem Team willkommen geheißen werden, das sich gerne und mit viel Engagement um Ihre Belange kümmert. Die "Wolke7" hat sich als Badeteich-Gastronomie gut etabliert und sorgt auch in dieser Saison wieder für einige Neuerungen. Der Badeteichbesuch lohnt sich damit gleich mehrfach und hat sicherlich für jeden Geschmack ein passendes Angebot.

Sommercamps, Ferienspiel & Schulschlussfest

Zahlreiche Sommercamps unserer Vereine und von privaten Anbietern sorgen neben dem Ferienspiel unserer jungen Gemeinderäte für eine abwechslungsreiche Ferienzeit. Allen Organisatoren sage ich an dieser Stelle für ihr Engagement herzlich danke, schließlich ist mit jedem Event weit mehr Aufwand verbunden, als man gemeinhin denkt. Zum ersten Mal findet am 30. Juni auch ein gemeindeübergreifendes Schulabschlussfest an unserem Badeteich statt, und ich bin schon sehr neugierig, wie es bei unserer Jugend ankommen wird.

Aktives Sommerprogramm

Viele Gemeinschaftsaktivitäten stehen in diesem Sommer auch für alle Generationen am Programm: Am 1. Juli startet die NÖ spusu-Gemeindechallenge, bei der – so hoffe ich – alle mitmachen werden, um für Oberwaltersdorf abermals einen Stockerlplatz zu holen. Eine gute Zeit des Miteinanders bietet zudem unsere bunte Oberwaltersdorfer Vereinswelt an, die sich über Ihr Interesse mitzumachen sicherlich freut.

Kochen ohne Strom

Wer es hingegen gemütlicher mag, dem will ich den am 24. Juni von 9 bis 17 Uhr in Kooperation mit dem NÖ Zivilschutzverband anberaumten Kochworkshop ans Herz legen. Unser Jugendzentrum wird an diesem Tag zum Küchenstudio, in dem unter fachkundiger Anleitung "Kochen ohne Strom" am Programm steht.

Oberwaltersdorf hat für jede/n viel zu bieten, genießen wir es! In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Lieben eine gute Sommerzeit und unseren Kindern tolle Ferien.

Ihre Bürgermeisterin Natascha Matousek





Liebe Mitbürgerin, lieber Mitbürger!

Wir sind gut unterwegs! Was ich damit meine? Oberwaltersdorf hat sich dank rechtzeitiger Steuerungsmaßnahmen auch in schwierigen Zeiten gut entwickelt. Dies zeigt sich sowohl im kommunalen Haushalts- und Rechnungsabschluss als auch in der Beurteilung des Landes NÖ, z.B. beim Thema Kinderbetreuung. Es war richtig, das ehemalige Gemeindeamt zum Kindergarten umzubauen und die Kleinkinderbetreuung selbst zu organisieren. Mit der mittlerweile vom Land NÖ ins Leben gerufenen Kindergartenoffensive sinkt das Eintrittsalter und viele Gemeinden stehen damit vor der Herausforderung rasch zusätzliche Plätze zu schaffen. Wir haben diese bereits. Mit Weitblick agiert die Marktgemeinde auch im "Gemeinde21"-BürgerInnen-Beteiligungsprozess, in dem gemeinsam mit allen interessierten OberwaltersdorferInnen die Gemeinde von morgen entsteht. Output sind beispielsweise mehr Radwege, höhere Verkehrssicherheit und eine Bremse der Flächenversiegelung. Denn was wir alle an Oberwaltersdorf schätzen – die Erhaltung der Grünräume und den Ausbau der Wohlfühlflächen - ist für uns als Gemeinde ein zentraler Auftrag. Ein weiteres Plus ist die Belebung des Ortszentrums und der Zugewinn an BürgerInnen-Infrastruktur – so wird unser bestehender BILLA zum Green BILLA mit vielen Vorteilen, einem erweiterten Sortiment und einer Reduktion der Gebäude-Energiebilanz. Erfahrungsgemäß profitieren auch die ansässigen Geschäfte von der höheren Kundenfrequenz. Persönlich wichtig ist mir dabei die gleichzeitige Entschärfung der Verkehrssituation mit Tempo-Limits, Fahrbahnteiler und der Verlegung der Zufahrt von der Badener Straße an die B210. Wir sind gut unterwegs, meint

lhr

Vizebürgermeister Günter Hütter, MBA

Positiver Rechnungsabschluss 2022

Fördertöpfe ausgeschöpft – kräftige BürgerInnen-Investitionen getätigt

Bereits die beiden Coronajahre 2020 und 2021 erforderten es, Oberwaltersdorfs Finanzen neu zu denken und negativen Folgen der Pandemie rasch gegenzusteuern. Dies ist auch gut gelungen - durch Einsparungen, Ausschöpfen der Fördertöpfe von Bund und Land und durch die Priorisierung der anstehenden Projekte. "Nach diesem Rezept stellten Finanzverwaltung und Politik auch die Weichen für 2022", wissen Finanzreferent Vzbgm. Günter Hütter und Markus Pribila als Leiter der Finanzabteilung. Ein schlauer Entschluss, wie sich nun zeigt: Trotz eines weiteren Krisenjahres konnte die Marktgemeinde das Finanzjahr 2022 positiv abschließen und dennoch kräftig investieren. Rechtzeitig wurden strategische Entscheidungen getroffen, um langfristige Darlehen mit variablen Zinssätzen auf Fixzinssätze umzuschulden, sodass per 31.12.2022 ein Durchschnittszinssatz von nur 1,23% bei allen Gemeindedarlehen berechnet werden konnte.

Ergebnishaushalt

So stehen nun Erträgen von insg. 10.766.256,13 € Aufwendungen von 10.551.545,46 € gegenüber. Daraus ergibt sich ein positives Nettoergebnis von 214.710,67 €. Möglich wurde

dies hauptsächlich durch ein Einnahmenplus bei den Bundesertragsanteilen. Damit steigt der Oberwaltersdorfer Vermögenshaushalt auf 33.757.953,29 €. Durch die kräftigen Investitionen von 2.778.997,46 € wächst unser langfristiges Gemeindevermögen auf insgesamt 56.156.904,64 €.

Pandemie mit hohem Personaleinsatz

Gemeinden können keine Kurzarbeit beantragen, außerdem musste der Personalstand in Oberwaltersdorf aufgrund von krankheitsbedingten Ausfällen, Quarantänemaßnahmen und dem Arbeiten in Teams hochgehalten werden. "Damit hat die Marktgemeinde Oberwaltersdorf ihre Dienstleistung für die BürgerInnen auch in Krisenzeiten ohne Unterbrechung aufrechterhalten und gleichzeitig ihren sozialen Auftrag klar erfüllt" meint dazu der Finanzreferent.

Umsicht beim Gebührenhaushalt

Auf die besondere Situation der Bürgerinnen und Bürger in der Pandemie wurde beim Gebührenhaushalt Bedacht genommen: Während COVID-19 fanden bewusst keine Tariferhöhungen statt.

Sie planen eine Veranstaltung? Was es diesbezüglich zu beachten gilt

Gültiges Veranstaltungsgesetz ist seit 1. Jänner 2007 in Kraft

Anmeldung vier Wochen vor Beginn erforderlich!

Die Durchführung von öffentlichen Veranstaltungen in Niederösterreich ist im NÖ Veranstaltungsgesetz geregelt. Öffentlich sind Veranstaltungen, die allgemein zugänglich sind. Veranstaltungen, die unter das NÖ Veranstaltungsgesetz fallen, sind bei der zuständigen Behörde anzumelden (bis 3.000 Personen am Gemeindeamt, darüber hinaus bei der Bezirkshauptmannschaft).

Die Anmeldung muss spätestens 4 Wochen, in manchen Fällen sogar 8 Wochen vor Beginn mit allen erforderlichen Unterlagen erfolgen. Vom Veranstalter sind ein sicherheits-, verkehrs-, rettungs-

technisches-, brandschutztechnisches und sanitäres Konzept vorzulegen, die Bewilligung der Veranstaltungsbetriebstätte beizubringen und die Höchstzahl der BesucherInnen für die Lokalität exakt einzuhalten. Der/die VeranstalterIn ist für die Betriebssicherheit der Betriebsstätte und Durchführung der Veranstaltung verantwortlich.

Erforderlich

Die Bewilligung/Eignung der Betriebsstätte muss vor Anmeldung unbedingt vorliegen! Untersagung droht, wenn

- die Anmeldung nicht fristgerecht erfolgt
- > die Angaben unvollständig oder

- unrichtig sind
- der/die VeranstalterIn nicht zuverlässig ist
- die Veranstaltungsbetriebsstätte nicht entspricht
- > die Veranstaltung verboten ist

Unberührt vom Veranstaltungsgesetz bleiben Bewilligungspflichten, die nach anderen Rechtsvorschriften vorgesehen sind, wie z. B. Feuerpolizei, Sicherheitspolizeigesetz - Gefahrenabwehr, Gebrauchsabgabegesetz, Lustbarkeitsabgabegesetz, Straßenverkehrsordnung - Straßensperren, etc., Gewerberecht und Wasserrecht ■

Gemeinsam für unseren Ort

Laufender NÖ Gemeinde 21 Prozess nimmt Gestalt an

m Zuge des bisherigen Dialogprozesses zur Erstellung eines Leitbildes für eine nachhaltige Gemeindeentwicklung fanden bereits eine umfassende Fragebogenaktion, zahlreiche Projektteambesprechungen, eine Zukunftswerkstatt und ein weiterer Zukunftsdialog statt. Um diese Bemühungen sichtbar zu machen, wurde ein eigenes Projektlogo entworfen.

In Anlehnung an das Gemeindewappen symbolisiert es die Brücke über die Triesting als verbindendes Element. Brücken schlagen zwischen Menschen für anstehende Herausforderungen bleibt dabei das verbindende Motto. Das Gemeinsame zu finden, und die Gemeinschaft in den Vordergrund zu rücken, ist Haltung, die klar zum Ausdruck gebracht wird. Damit steht dem



zukünftigen NÖ Gemeinde21-Prozess eine eigene starke, erlebbare Wortbildmarke zur Seite! Die Gemeinde und alle am Dialogprozess beteiligten Personen sind weiterhin bemüht, den Entwicklungsprozess im Sinne dieses Logos, weiter in wegweisende Bahnen zu lenken und zu halten.■

Lokal sucht MieterIn

Ehemals "Cafe Einblick"

Die Räumlichkeiten des ehemaligen Cafe Einblick in der Tattendorferstraße 3 werden ab sofort (komplett geräumt) vermietet! Das Lokal kann entweder gastronomisch oder auf andere Weise genutzt werden.



Das Geschäftslokal verfügt über zwei Toiletten mit gesondertem Vorraum, Abstellraum, Hauptraum und externem Lager. Weitere Infos am Gemeindamt!





Sie möchten Ihre Grabstelle sanieren?

Das Meldeamt informiert auszugsweise über das NÖ Bestattungsgesetz

Bauarbeiten am Friedhof

Das Meldeamt informiert aus gegebenem Anlass über die gesetzlichen Bestimmungen im Zusammenhang mit der Errichtung bzw. Sanierung einer Grabstelle.

§ 32 NÖ-Bestattungsgesetz – Ausgestaltung der Grabstelle

1.(1) Die Errichtung eines Grabdenkmales (z. B. Kreuz, Tafel, Grabstein, Skulptur, Denkmalüberdachung) ist der Gemeinde im Vorhinein anzuzeigen. Der Anzeige ist eine Beschreibung des Denkmales mit Angabe der Grabinschrift sowie eine Skizze beizulegen.

2.(2) Die Errichtung von Grabdenkmälern ist innerhalb einer Frist von vier Wochen nach Einlangen der Anzeige mit Bescheid zu untersagen, wenn:

- 1.1. das geplante Grabdenkmal oder dessen Inschrift nicht der Würde und Pietät der Friedhofsanlage entspricht,
- 2.2. das Grabdenkmal andere Grabstellen beeinträchtigen würde oder
- 3.3. das Grabdenkmal der Friedhofsordnung nicht entspricht.

3.(3) Vor Ablauf der Frist nach Abs. 2 kann die Gemeinde mit Bescheid feststellen, dass das geplante Vorhaben Abs. 2 Z 1 bis 3 nicht widerspricht, und die Ausführung gestatten.

4.(4) Wird die Benützung des Friedhofs oder das Benützungsrecht an anderen Grabstellen durch Pflanzen oder

Bäume beeinträchtigt, hat die Gemeinde die benützungsberechtigte Person aufzufordern, die Pflanzen oder Bäume innerhalb einer bestimmten Frist zu entfernen. Bei fruchtlosem Ablauf der Frist erfolgt die Beseitigung auf Kosten der benützungsberechtigten Personen durch die Gemeinde. Das hierbei anfallende Holz ist Eigentum der Gemeinde.

§ 33 NÖ-Bestattungsgesetz – besondere Maßnahmen (Auszug):

1.(1) Ist eine Grabstelle baufällig oder verwahrlost, ist die Gemeinde berechtigt, die benützungsberechtigte Person mit Bescheid zu verpflichten, in angemessener Frist, längstens jedoch binnen vier Monaten, die Anlage in Stand zu setzen. Die Frist kann in begründeten Fällen um weitere zwei Monate verlängert werden. § 29 Abs. 4 gilt sinngemäß.

2.(2) Bei Gefahr in Verzug durch offensichtliche Baufälligkeit oder Verwahrlosung hat die Gemeinde sofortige Sicherungsmaßnahmen auf Kosten der benützungsberechtigten Person anzuordnen.

Sollten Sie Änderungen an Ihrer Grabstelle planen, ersuchen wir Sie mit dem Gemeindeamt, Friedhofsabteilung, Raphaela Bleich BA, unter Tel. 02253 61000-118 oder raphaela.bleich@oberwaltersdorf.gv.at Kontakt aufzunehmen. Wird eine Sanierung ohne vorherige Anmeldung vorgenommen, fällt dies unter einen Straftatbestand gem. §40 Abs. 15 NÖ Bestattungsgesetz und wird mit einer Geldstrafe von bis zu 1.000 € geahndet. ■

Kindergemeinde Oberwaltersdorf

Bedarfserhebung des Landes NÖ für den Kindergarten ergab: Oberwaltersdorf ist vorbereitet

Die NÖ Kindergartenoffensive ermöglicht es, ab dem Schuljahr 2024 Kinder ab dem 2. Lebensjahr im öffentlichen Kindergarten betreuen zu lassen. Damit schließt der Gesetzgeber die Lücke zwischen dem Ende der Karenzzeit und dem Eintritt in den Kindergarten. Hinzu kommt, dass die Vormittagsbetreuung in einer Tagesbetreuungseinrichtung (TBE) gratis wird. Die Gruppengrößen werden reduziert und der Betreuungsschlüssel neu aufgestellt. Die Kindergartenoffensive schafft da-

mit ein qualitativ hochwertiges und leistbares Betreuungsangebot und verbessert die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Durch die gesetzliche Reduzierung der Gruppengrößen kann es notwendig werden, dass die Gemeinden Gruppenräume neu schaffen müssen – Ausbau der Kindergärten. In der Marktgemeinde Oberwaltersdorf wurde der Bedarf am 11.05.2023 erhoben. Das Ergebnis fiel sehr positiv für die Gemeinde aus: Die Marktgemeinde Oberwaltersdorf hat sich in der Vergan-

genheit schon sehr für geringe Gruppengrößen zur optimalen Betreuung der Kinder eingesetzt. Vier Kindergartenstandorte (Haus Fatima Pfarrgasse 22, Haus Maria Badener Straße 24, Haus Michael Pfarrgasse 9 und Haus Mirijam Pestalozziweg 1) mit insgesamt 13 Gruppen sowie eine zweigruppige TBE (Kinderhaus Gänseblümchen Pfarrgasse 18) sorgen bis auf weiteres für ausreichend Betreuungsplätze. Die nächste Bedarfserhebung findet wenn notwendig Ende 2024 statt.

Aus dem Gemeinderat

Abstimmungsverhalten im öffentlichen Teil der Sitzung vom 14. Dezember 2022

Dringlichkeitsantrag I der ÖVP betreffend "Gastronomiebetrieb Badeteich: Herstellung einer Überdachung". Dringlichkeit mehrheitlich zuerkannt: 17 Zustimmungen, 1 Gegenstimme (GR Schneider). Nicht öffentliche Tagesordnung.

Dringlichkeitsantrag II von GR Schneider betreffend "Aussetzung der Erhöhung des Kindergartenbeitrags". Dringlichkeit mehrheitlich nicht zuerkannt: 1 Zustimmung (GR Schneider), 1 Enthaltung (GR Trubacek), 16 Gegenstimmen.

Dringlichkeitsantrag III von GR Schneider betreffend "Auszahlung eines einmaligen Teuerungsausgleichs von 100 € für MindestpensionistInnen". Dringlichkeit mehrheitlich nicht zuerkannt: 1 Zustimmung (GR Schneider), 1 Enthaltung (GR Trubacek), 16 Gegenstimmen.

Tagesordnung

- **1. Genehmigung des Protokolls** vom 14.12.2022 zur Kenntnis genommen.
- 2. Berichte Bürgermeisterin
- › nächste Sitzungstermine
- **3. Nachbesetzung div. Ausschüsse** Die Mandatsverzichte von GR Reiter und GGR Wind machen div. Nachbesetzungen notwendig:
- GR Gernot Scheer wird als Mitglied für den Prüfungsausschuss,
 Bauausschuss und Umweltausschuss sowie für die KEM
 Ebreichsdorf vorgeschlagen.
- GR Karl Volny soll in den Prüfungsausschuss, Finanzwirtschaftsausschuss und in den Umweltausschuss gewählt werden.
- GR Peter Platzer soll als neues Sozialausschuss-Mitglied fungieren.

Alle drei Mandatare wurden einstimmig in ihre Funktionen gewählt und nahmen die Wahl an.

4. Ergänzungswahl eines geschäftsführenden Gemeinderats. Infolge des Mandatsverzichts von GGR Wind nominiert die SPÖ GR Platzer für die Funktion des geschäftsführenden Gemeinderats mit Sitz im Gemeindevorstand. Abstimmungsantrag einstimmig angenommen.

5. Vertragswerke für die Bettfedernfabrik Oberwaltersdorf

Die vorliegenden Mobilfunk- und Wartungsverträge (Aufzug) sollen beschlossen werden. Abstimmungsantrag einstimmig angenommen.

6. Pachtvertrag Graf – Feldberegnung Zur Herstellung einer Beregnungszuleitung vom eigenen Brunnen über öffentliche Grundstücksparzellen zu seinen Feldern stellt Bernhard Graf einen Bewilligungsantrag. Dem Ansuchen soll stattgegeben und durch einen Juristen ein entsprechender Vertrag für die Beregnungszuleitung über die Grundstücke Nummer 1255,1372, 1347, 822 KG Oberwaltersdorf erstellt werden. Die dafür anfallenden Kosten übernimmt der Antragsteller.

GR Graf verlässt vor der Abstimmung aufgrund von Befangenheit den Sitzungssaal! Abstimmungsantrag einstimmig angenommen.

7. Pachtvertrag Gremsl – Feldberegnung

Herr Thomas Gremsl und Frau Birgit Hawel haben den Antrag gestellt, die Feldwege und Grundstücke der Marktgemeinde Oberwaltersdorf im Bereich seiner landwirtschaftlichen Flächen für die Bewässerung zu nutzen bzw. gepachtete Flächen gemäß wasserrechtlicher Bewilligung beregnen zu dürfen. Dem Ansuchen soll zugestimmt und ein entsprechender Vertrag für die Wasserentnahme aus 5 Brunnen in der KG Oberwaltersdorf Gst. Nr. 791, 989, 570, 665/1 und 737 zur Beregnung und Ver-

legung der Zuleitung über Gst. Nr. 791, 989, 570, 665/1, 737, 976, 608/1 und 608/2 erstellt werden. Die dafür anfallenden Kosten übernehmen die Antragsteller. Abstimmungsantrag einstimmig angenommen.

8. Verleihung der Ehrenbürgerschaft Herrn Josef Auer soll die Ehrenbürgerschaft gemäß § 17 NÖ Gemeindeordnung verliehen werden.

Abstimmungsantrag einstimmig angenommen.

9. Tarifanpassungen Essensbeiträge Kindergärten, Kinderhaus und STB

Die im Dezember beschlossenen Tarife für die Essensbeiträge müssen nach Rücksprache mit den Caterern aufgrund der gestiegenen Energiekosten bereits ab Februar 2023 geltend gemacht werden.

Abstimmungsantrag mehrheitlich angenommen: 17 Zustimmungen, 1 Gegenstimme (GR Schneider).

10. Anpassung der Förderrichtlinien Die überarbeiteten Richtlinien zur Gewährung einer Förderung für die Errichtung von Alternativanlagen und Anlagen zur Einsparung von Energie und elementaren Ressourcen sollen beschlossen werden.

Abstimmungsantrag einstimmig angenommen. ■

Nächster Gemeinderat Sitzungstermin

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am 28. Juni um 18 Uhr in der Bettfedernfabrik, Kulturstraße 1, statt.

Mit dem Elternverein durchs Jahr

Bunte Aktivitäten

Das Schuljahr neigt sich dem Ende zu, Anlass auch für den Elternverein über die jüngsten Aktivitäten und geplanten Projekte zu berichten:

Insektenhotels

In den Osterferien waren die Kinder und BetreuerInnen in der Ferienbetreuung fleißig und haben mit unserer Hilfe kleine Insektenhotels gebastelt. Alle hatten gleichermaßen Spaß, und die ersten BewohnerInnen sind auch schon eingezogen. Ein großes DANKE nochmals für die Unterstützung von der schulischen Nachmittagsbetreuung.

Musik zum Finale

Die MusikschülerInnen wünschten sich das Schuljahr gemeinsam mit ihren Lehrerinnern musikalisch zu verabschieden. Diesem Wunsch sind wir natürlich gerne nachgekommen – das Abschlusskonzert fand am 12. Mai im



Die kleinen Musikerinnen und Musiker erhielten viel Applaus

Pfarrheim statt. Das Publikum war begeistert und es gab tosenden Applaus für alle. Es ist immer wieder schön zu sehen, welche Fortschritte die Kinder machen.

Sommerfest naht

Unser Sommerfest am 16.06. naht mit großen Schritten. Um 14:30 Uhr eröffnen die SchülerInnen mit ihren Vorführungen den Nachmittag. Es erwartet euch ein tolles Programm mit Hüpfburg, Bastelstationen, Glücksrad, Tombola, ... lasst euch überraschen! Wie immer gibt es ein tolles Buffet und heuer auch erstmalig eine Cocktailbar.

Powerday

Am 27.06. findet vormittags der Po-



werday der NMS am Badeteich statt. Viele tolle Stationen sind in Planung, die sicherlich jede Menge Spaß bereiten werden. Wir freuen uns auch auf euren Besuch am 30.06. beim Zeugniscafe – bei Kaffee und Kuchen lassen wir das tolle und erfolgreiche Schuljahr noch einmal Revue passieren.

Save the Date: am 09.09. findet wieder der Powerday aller Schulen statt. ■

ICH WÜNSCHE DIR ZEIT!

Ich wünsche dir nicht alle möglichen Gaben, Ich wünsche dir nur, was die meisten nicht haben. Ich wünsche dir Zeit, dich zu freuen und zu lachen, Und wenn du sie nützt, kannst du etwas daraus machen!

Ich wünsche dir Zeit für dein Tun und dein Denken, nicht für dich selbst, sondern auch zum Verschenken! Ich wünsche dir Zeit, nicht zum Hasten und Rennen, Sondern die Zeit, zum Zufriedensein Können!

Ich wünsche dir Zeit, nicht nur so zum Vertreiben, Ich wünsche dir, sie möge dir bleiben, Die Zeit für das Staunen und für das Vertrauen, anstatt nur ständig auf die Uhr stets zu schauen! Ich wünsche Dir Zeit nach den Sternen zu greifen

Und Zeit, geistig zu wachsen und auch zu reifen.

Ich wünsche dir Zeit, neu zu hoffen, zu lieben, Es hat keinen Sinn diese Zeit zu verschieben!

Ich wünsche dir Zeit, zu dir selber zu finden, jeden Tag, jede Stunde als Glück zu empfinden. Ich wünsche dir Zeit, auch um Schuld zu vergeben, Ich wünsche dir: Zeit haben zum Leben!
(Verfasser unbekannt)

Dies und GOTTES REICHSTEN SEGEN wünschen Ihnen Pfarrer Andreas Hornig und das Pfarrteam von Oberwaltersdorf!



Heimische Immobilienfirma mit Vision

Innovativ, fundiertes Wissen, Engagement und Kundenzufriedenheit: KRATZER Immobilien

as vor einigen Jahren gegründete Jungunternehmen KRAT-ZER Immobilien ist regionaler Immobilienexperte (im Raum Baden) mit neuem Hauptsitz in Oberwaltersdorf. Ziel des Unternehmens ist es seit jeher, bestes Service bei der Immobilienvermittlung zu gewährleisten und mit Professionalität und Transparenz Kundenzufriedenheit zu erlangen.

Rundum-sorglos-Paket

Der Weg dorthin führt im Jungunternehmen KRATZER über das "Rundumsorglos-Paket". Geschäftsführer Alexander Kratzer unterstreicht: "Wir wissen, wie wichtig es für unsere KundInnen ist, eine Immobilie zu finden, die ihren individuellen Bedürfnissen entspricht. Deshalb legen wir großen Wert darauf, unsere KundInnen von Anfang bis zum Schluss persönlich zu betreuen und bei allen Fragen und Anliegen beratend zur Seite zu stehen."

Zufriedenheit als Maßstab

KRATZER Immobilien verfügt über ein breites Netzwerk an Partnern und Dienstleistern, die bei Bedarf hinzugezogen werden können. So arbeitet das Unternehmen beispielsweise mit erfahrenen Finanzexperten zusammen, um bei der Finanzierung zu unterstützen.

Das junge und dynamische Unternehmen setzt auf langfristige Kundenbeziehungen und hohe Kundenzufriedenheit. "Unser Ziel ist es, dass unsere KundInnen uns weiterempfehlen und gerne mit uns zusammenarbeiten", so Katharina Kolitsch. "Dafür setzen wir uns jeden Tag aufs Neue ein und ar-



WWW.KRATZER-IMMOBILIEN.AT

Alexander Kratzer & Katharina Kolitsch

beiten hart an der Umsetzung unserer Vision."

KRATZER Immobilien ist ein vielversprechendes junges Unternehmen am Markt, das sich durch seine professionelle und zugleich persönliche Arbeitsweise von anderen Immobilienunternehmen deutlich abhebt.

Der heimische Immobilienmarkt im Wandel

Der heimische Immobiliensektor unterliegt einem von Krisen gezeichneten, starken Wandel. Die Zinsen steigen heftig an, und auch die Vergabekriterien bei Krediten wurden verschärft. Doch gerade auch in Krisenzeiten lohnt sich das Investieren in Immobilien. Warum? Der Wunsch nach nachhaltigem Invest steht in Zeiten wie diesen deutlich im Vordergrund. Der Wert von Immobilien mag zwar temporären Schwankungen unterliegen, bleibt jedoch auf Dauer bestehen.



BESTELLERPRINZIP als Entlastung der Mieter oder doch eine Mogelpackung?

Nun tritt mit 1. Juli 2023 weiters das Bestellerprinzip in Kraft, das aussagt, dass der Auftraggeber die Maklerkosten zu tragen hat. Egal, ob es sich dabei um den Vermieter oder den Mieter handelt. Mieter erhoffen sich dadurch geringere Kosten beim Mietabschluss, werden vermutlich aber mit einem niedrigeren und intransparenten Wohnungsangebot, Wohnungsvergaben "unter der Hand" sowie mit fachlichen und auch rechtlichen Hürden im Anmiet-Prozess konfrontiert werden und somit dem Markt schutzlos ausgeliefert sein.

Ein Blick nach Deutschland, wo das Bestellerprinzip 2015 eingeführt wurde, prognostiziert außerdem einen sehr wahrscheinlichen Anstieg der Mietpreise, weil Vermietende die Maklerprovision in die Miete "einzupreisen" versuchen. Für Vermieter auf der anderen Seite bedeutet die Einführung des Bestellerprinzips einen deutlich erhöhten Arbeitsaufwand beim Verzicht auf die Maklerdienste, aber auch eine starke Verhandlungsposition gegenüber den Maklern, um nur einige Beispiele zu nennen. Das Bestellerprinzip in der Immobilienbranche ist ein umstrittenes Thema, das viele Fragen aufwirft.

Sehr gerne sind wir für alle Anliegen rund um das Thema Bestellerprinzip und Immobilien für Sie da und stehen für alle Fragen mit Rat und Tat zur Seite.



Sommerferien! Camps machen Spaß!



Last-Minute-Anmelden zum großen Ferienvergnügen in Oberwaltersdorf

Zeit	Camp	Kontakt
3. – 7.7.	Tennis und Golf Campweeks Fontana	Tel. 0680 2090266, jack.fontanagolf@gmail.com
3. – 7.7.	Camp 1 RAFA, Tennisclub Oberwaltersdorf	oberwaltersdorf.tennisplatz.info
17. – 21.7.	Tennis und Golf Campweeks Fontana	Tel. 0680 2090266, jack.fontanagolf@gmail.com
24. – 28.7.	Camp 2 IGA, Tennisclub Oberwaltersdorf	oberwaltersdorf.tennisplatz.info
24. – 28.7.	Theater Heuschreck Sommercamp	office@heuschreck.at
7. – 11.8.	Triheroes Schwimm- und Abenteuercamp	thomas.sternberg@gmx.at
7. – 11.8.	Ballschule Frey: Kindergartencamp	www.ballschule-frey.at
7. – 11.8.	Ballschule Frey: Ballschule-Camp	www.ballschule-frey.at
7. – 11.8.	Ballschule Frey: Ballschule Fußballcamp-Camp	www.ballschule-frey.at
21. – 25.8.	Kinder Kreativ-Camp, die Macherei	Petra Operschall, Tel. 0650 3654283
21. – 25.8.	Tennis und Golf Campweeks Fontana	Tel. 0680 2090266, jack.fontanagolf@gmail.com
15. – 19.8.	Camp 3 JANNIK, Tennisclub Oberwaltersdorf	oberwaltersdorf.tennisplatz.info

Eine Beschreibung aller Camps mit detailierten Ansprechpartnerlnnen, Kosten und für welches Alter die Camps jeweils geeignet sind, finden Sie in der 2. Ausgabe der Gemeindezeitung. Die Zeitung ist online auf www.oberwaltersdorf.at abrufbar.

Geöffnet jeden Mittwoch von 13 - 18 Uhr Bitte um: Buchspenden, CDs, DVDs, Schallplatten

0677-6476 1275

BÜCHER FLOHMARKT

2522 Oberwaltersdorf I Kulturstraße 1 I Bettfedernfabrik

Der Neustart

www.buchfloh.at

Der Bücherflohmarkt hatte mit Mittwoch 26.4.2023 einen erfolgreichen Neustart, mit einem fast ganz neuen (noch) kleinem Team (siehe Foto).

Zur Geschichte: Marianne Edendorfer brachte 2010 dem damaligen Vizebürgermeister Manfred Schärfinger die Idee eines Bücherflohmarktes in Oberwaltersdorf nahe. Durch ihre Initiative fand sich rasch ein sehr engagiertes Team mit vielen unterschiedlichen Talenten. Der Bücherflohmarkt Oberwaltersdorf wurde bald weit über den Bezirk Baden hinaus bekannt. Der Erfolg: ca. 40.000 Bücher stehen auf ca. 350 m² zur Auswahl! Spenden vieler Bücherfreunde ermöglichten Hilfestellungen für soziale und gemeinnützige Vorhaben in Oberwaltersdorf, im Bezirk Baden und ganz Niederösterreich. Die Bücher gibt es nach den verschiedensten Interessensbereichen geordnet, sie stehen aber auch nach AutorenInnen sortiert zur Verfügung. Dieser Standard soll erhalten bleiben! Leider musste ein Großteil der ehrenamtlichen MitarbeiterInnen aus gesundheitlichen oder persönlichen Gründen ihr Engagement beenden. Für ihre langjährige äußerst erfolgreiche Tätigkeit ein großes "Danke"!



Gruppenfoto v.l.:

Manfred Schärfinger

Marianne Edendorfer
Linda Schärfinger

Karin Steffan
Peter Trink
Christine Trink
Natascha Matousek,
arbeitet auch mit!
Separates Foto:
Uschi Vockenhuber, ein "BuchflohUrgestein" ist auch wieder dabei!



Wenn Sie sich interessieren für

- gemeinnütziges oder
- soziales Engagement oder
- Sie haben schon mehr als ein Buch gelesen 😉 **oder**
- Sie haben handwerkliches Geschick (Regale, etc.)

dann sind Sie herzlich willkommen!

Bei uns treffen Sie ein kleines, aber sehr ambitioniertes und kollegiales Team, das an einem Strang zieht.

Ergänzen Sie uns und wir werden ein noch stärkeres Team!

Manfred Schärfinger (Obmann) 0664-32 63 512 oder m.schaerfinger@osm.at Wir spenden für soziale und gemeinnützige Zwecke!























Sicherheit als Erlebniswelt in der Schule

Mit großem Erfolg sorgten die Sicherheitstage an unserer Neuen Mittelschule dafür, dass Kinder verschiedenste Aspekte rund um das Thema Sicherheit hautnah erleben konnten. Das Österreichische Bundesheer, das Rote Kreuz und die Feuerwehr Oberwaltersdorf waren im Rahmen dieser Initiative mit einem interaktiven Programm und Workshops zu Gast, die von den Mädchen und Buben mit großer Begeisterung angenommen wurde.

Das Bundesheer präsentierte ver-

schiedene Ausrüstungsgegenstände, die bei einem Ernstfall zum Einsatz kommen könnten. Es wurden Schutzausrüstungen und Transportmittel vorgeführt, die von Soldaten genutzt werden, um in schwierigen Situationen schnell und effizient zu handeln. Die Mitglieder des Roten Kreuzes und der Feuerwehr stellten sich ebenfalls vor und zeigten den Schülerinnen und Schülern, wie sie bei einem Notfall agieren und schnell und sicher Hilfe leisten können. Dabei wurde auch auf die Wichtigkeit von Erste-Hilfe-Kennt-

nissen hingewiesen und den Schülerinnen und Schülern gezeigt, wie sie in Notfallsituationen helfen können. Diese Veranstaltung war ein wichtiger Beitrag zur Förderung der Sicherheit und ein großer Erfolg. Wir sind dankbar für das Engagement des Bundesheeres, des Roten Kreuzes und der Feuerwehr und freuen uns darauf, in Zukunft weitere Veranstaltungen zum Thema Sicherheit an unserer Schule zu erleben.

Challenge NÖ startet mit 1. Juli!

Machen wir Oberwaltersdorf gemeinsam zur aktivsten Gemeinde im Bundesland

m 1. Juli geht's wieder los! Sportland Niederösterreich sucht bis 30. September wieder die aktivste Gemeinde unseres Bundeslandes. Der Wettbewerb findet bereits das siebente Mal in Folge statt und Oberwaltersdorf konnte in den vergangenen sechs Jahren immer einen Stockerlplatz in der Kategorie 2.500-5.000 Einwohner erringen. Dieses Jahr starten wir zum ersten Mal in der Kategorie 5.001-10.000 Einwohner und auch da wollen wir GEMEINSAM viele Aktivitätsminuten sammeln, um wieder einen Platz unter den besten drei Gemeinden zu erreichen.

So einfach ist die Teilnahme

Um an diesem Wettbewerb teilzunehmen, muss man nicht sportlich sein. Auch spazieren gehen (inklusive Gassirunde, Weg zum Bus, Wanderungen etc.) sind wertvolle Minuten für diese Challenge, die auch mit Kindern leicht gesammelt werden können. Weiters zählen auch laufen, inlineskaten und Rad fahren als Aktivitäten. Wie wäre es mit einem Familienradausflug? Macht auch den Kindern Spaß und Bewegung an der frischen Luft tut allen gut. Für dieses Jahr wurde außerdem eine neue Aktivität zum Sammeln der Aktivitätsminuten angekündigt, welche noch nicht bekanntgegeben wurde. Wir lassen uns überraschen.

Für die Gemeinde Minuten sammeln

Man muss nur die SPUSU Sport-App auf sein Handy laden, sich für die Gemeinde Oberwaltersdorf registrieren und dann während der Aktivität die App mitlaufen lassen. Wer lieber mit einer Sportuhr unterwegs ist, kann diese auch mit der App verbinden und auf diesem Weg Minuten sammeln. Folgende Uhren können mit der SPUSU App gekoppelt werden: Polar, Garmin, Strava, Suunto, Apple Watch, Huawei und Fitbit.

Damit der Wettbewerb möglichst fair abläuft, gibt es neue Kontrollen, wodurch sichergestellt ist, dass Minuten ohne Aktivitäten nicht zählen. Somit wurde dem "Weiterlaufenlassen der Uhr, während man beim Heurigen sitzt" und dgl. nun endlich ein Riegel vorgeschoben.

spusu-App verschafft Überblick

Während des dreimonatigen Wettbewerbs kann man jederzeit auf der App nachverfolgen, wie viele Minuten man selbst und die Gemeinde insgesamt gesammelt haben und welchen Rang Oberwaltersdorf (bitte 5.001-10.0000 Einwohner auswählen) gerade innehat. Die Anmeldung ist ab 12. Juni möglich. Da im vorigen Jahr einige TeilnehmerInnen Probleme hatten, folgende Tipps: Es muss sichergestellt sein, dass bei der Aufzeichnung mit dem Handy der Energiesparmodus und die Akku-Leistungsoptimierung AUSGESCHALTET und das GPS EINGESCHALTET ist.

Es gibt auch eine Facebook-Seite (Gemeindechallenge OWD), auf der man sich mit anderen Challengern austauschen kann und jederzeit Hilfe bekommt, wenn man Fragen oder Probleme mit der App hat.

Besonderes Gemeinde-Zuckerl

Als besonderes Zuckerl erhalten dieses Jahr nicht die besten drei TeilnehmerInnen unserer Gemeinde einen Preis, sondern wir verlosen 3 Stück 100 Euro Sportgutscheine unter allen Teilnehmern, die vom 1. Juli bis 30. September 2023 mindestens 6.000 Minuten für Oberwaltersdorf gesammelt haben. Also ab 12. Juni anmelden und vom 1. Juli bis 30. September Oberwaltersdorf 2023 zur aktivsten Gemeinde in unserer Kategorie machen.







SCHWECHATER STRASSE 59-71
2322 ZWÖLFAXING
TEL. 01/7072201
WWW.KEGLOVITS.MAZDA.AT

Neue Regelungen für die Hundehaltung

Ab 1. Juni 2023 treten folgende Neuerungen des NÖ Hundehaltegesetzes in Kraft

Neue Maßnahmen

- 1. Es sind grundsätzlich alle Hunde bei der örtlich zuständigen Gemeinde (Marktgemeinde Oberwaltersdorf) anzumelden. (Ausnahmen: Jagdhunde, Assistenzhunde etc.)
- 2. HundehalterInnen haben ihre Hunde unverzüglich zu melden und müssen verpflichtend die im Folgenden angeführten Angaben machen bzw. Nachweise anschließen
- Name und Hauptwohnsitz der Hundehalterin / des Hundehalters
- Rasse, Farbe, Geschlecht und Alter des Hundes
- Name und Hauptwohnsitz jener Person bzw. Geschäftsadresse jener Einrichtung, von der der Hund erworben wurde
- > Chipnummer
- Nachweis der erforderlichen allge-



meinen Sachkunde (Hundepass). Diese umfasst eine einstündige Information durch eine Tierärztin bzw. einen Tierarzt und eine zweistündige Information durch eine fachkundige Person. Wenn dieser Nachweis nicht bereits bei der Anmeldung erbracht werden kann, ist er binnen 6 Monaten ab diesem Zeitpunkt der Gemeinde vorzulegen.

Nachweis einer ausreichenden Haftpflichtversicherung (725.000€ pro Hund für Personen- u. Sachschäden

3. Sollte nach dem 1.6.2023, nach einem bereits erbrachten allgemeinen Sachkundenachweis, ein weiterer Hund von dem Hundehalter oder der Hundehalterin im Haushalt aufgenommen werden, ist der Nachweis nicht noch einmal vorzulegen.

Für Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential bzw. auffällige Hunde ist ein erweiterter Sachkundenachweis vorzulegen. Dieser umfasst einen theoretischen Teil von 4 Stunden und einen praktischen Teil von 6 Stunden, letzterer mit jedem im Haushalt gehaltenen Hund mit erhöhtem Gefährdungspotential.

3. In einem Haushalt dürfen maximal 5 Hunde gehalten werden.

Infos: www.noe.gv.at/noe/Tierschutz/Hundehaltegesetz.html.

Mehr Unterstützung für Familien und Kinder

Bundesförderung wird automatisch ausbezahlt

Bei Bezug von Arbeitslosengeld, Notstandshilfe, Sozialhilfe oder Ausgleichszulage sowie bei einer Bezugsgrenze von 2.000 € brutto pro Monat werden Familien mit Kindern künftig mit monatlich 60 Euro pro Kind un-

terstützt. Auch die Ausweitung des Schulstartpakets "Schulstartklar" auf zwei Mal 150 € pro Jahr und 60 Euro pro Monat zusätzlich für Sozialhilfebezieher sorgen für massive Entlastung in fordernden Zeiten.



Unser Team am Badeteich mit Patrick Reisz, Ingrid Haller, Thomas Siebel, und Oliver Sporrer freut sich auf Ihren Besuch!

Nachhilfe - Angebot

Biete Nachhilfe bzw. Privatunterricht in Deutsch, Englisch, Französisch und Latein (alle Schulstufen); auf Anfrage auch in Italienisch und Mathematik; ebenso Hilfe bei schriftlichen Arbeiten und professionelle Übersetzungen. Tel. 0650 / 4030701.

Packt die Badehose ein!

Mannschaft am Badeteich verstärkt

Das Badeteichteam wurde neu aufgestellt und verstärkt. Erfahrung bringt unsere Ingrid Haller ein, so richtig Power die drei "Neuen". Sie sind Ansprechpartner und Vertrauenspersonen für alle Fragen rund ums Badevergnügen. Preise und Öffnungszeiten sind wie gewohnt. Alle Infos & Tarife auf www.oberwaltersdorf.at















Rote Nasen Lauf zum 20er von OKTINI

Schauturnen als Auftakt

OKTINI feierte mit über 100 Kindern und zahlreichen Gästen unter dem Motto "Reise durch die Galaxien" sein 20-jähriges Bestehen mit einem Schauturnen. Im Anschluss daran war OKTINI auch der Veranstalter des Rote Nasen Laufs, der mit vielen motivierten, verkleideten und gut gelaunten Läufern ein voller Erfolg wurde. Das Angebot des Roten Kreuzes Baden, der Freiwilligen Feuerwehr Oberwaltersdorf, des Elternvereins der hiesigen Schulen, der Kinderfreunde und vieler mehr rundeten diesen Jubiläumstag ab. OKTINI bedankt sich bei allen teilnehmenden Kindern, Erwachsenen und Organisationen für dieses schöne Geburtstagsfest.















Öffentliche Auflage Gefahrenzonenplan

Einsichtnahme für alle BürgerInnen am Gemeindeamt von 5. Juni – 30. Juni 2023

Warum gibt es einen Gefahrenzonenplan?

Im Zuge des Hochwasserschutz-Projektes wurde das gesamte Gelände der Gemeinden Oberwaltersdorf, Trumau und Münchendorf vermessen und somit kann jetzt ein tatsächlicher Wasserüberflutungsgrad im Falle eines Hochwassers (Bemessungswert HQ100) ausgewiesen werden.

Der Gefahrenzonenplan beinhaltet ergänzend zum Wasserlauf auch noch zusätzliche, erschwerende Ereignisse, wie beispielsweise einen Rückstau unter einer Brücke durch mitgerissene Bäume oder ähnliches. Somit kann eine mögliche Gefahr im Voraus erkannt werden und es können Schutzmaßnahmen zur Abwehr der Gefahr ergriffen werden.

Die wichtigsten Bestandteile des Gefahrenzonenplans sind:

Rote Zonen

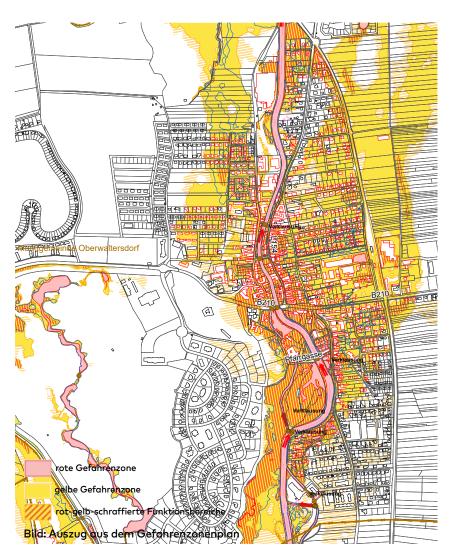
Wenn in einem Gebiet im Falle eines Hochwassers (HQ100) ein Wasserstand höher als 1,5 m erwartet wird, oder sich das Wasser dort in einer Fließgeschwindigkeit von über 2 m/s bewegt, ist ein Menschenleben gefährdet.

Gelbe Zonen

Als gelbe Gefahrenzonen sind alle übrigen betroffenen Überflutungsflächen auszuweisen, diese zeigen sich in Oberwaltersdorf über große Teile des Ortsgebietes – das unterstreicht die Notwendigkeit des Hochwasserschutz-Projektes!

Tipp:

Fließgeschwindigkeiten erkennen: Werfen sie einfach ein Pflanzenblatt oder kleines Holzsteckerl in die Triesting und beobachten sie, wie weit sich dieses in einer Sekunde weiterbewegt. Sie werden sehen, es gibt dabei enorme Unterschiede festzustellen!



5.1 Rechtliche Grundlagen

5.1.1 Wasserrechtsgesetz 1959 - WRG 1959

Vorsorgen in Gebieten mit potenziellem signifikantem Hochwasserrisiko § 42a. (3) Zur Erstellung der Gefahrenzonenplanungen und deren Anpassung an den jeweiligen Stand der Entwicklung ist der Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft in Zusammenarbeit mit den Ländern zuständig. Die aus diesen Planungen resultierenden Gefahrenzonen und Funktionsbereiche sind im Wasserbuch in geeigneter Weise ersichtlich zu machen. Der Entwurf der Gefahrenzonenplanungen ist dem Bürgermeister zu übermitteln und von diesem durch vier Wochen in der Gemeinde zur allgemeinen Einsicht aufzulegen. Die Auflegung ist öffentlich kundzumachen. Jedermann, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen kann, ist berechtigt, innerhalb der Auflegungsfrist zum Entwurf des Gefahrenzonenplanes schriftlich Stellung zu nehmen. Auf diese Bestimmung ist in der Kundmachung ausdrücklich hinzuweisen. Die Stellungnahmen sind bei der Ausarbeitung und vor der Ersichtlichmachung der Gefahrenzonenplanungen zu berücksichtigen.

Wir laden Sie herzlich ein, sich über die Details des Hochwasserschutz-Projekts zu informieren!

Am Montag, 19. Juni 2023, stehen Ihnen in der Zeit von 16.30 und 19.30 Uhr in der Bettfedernfabrik die Vertreter der Gemeinde sowie die Planer und Experten der unterschiedlichen Fachgebiete für Gespräche und Fragen zur Verfügung. (Rückfragen an:

GGR.cordula.mueller@oberwaltersdorf.at, Tel. 0650 2003238)

Details demnächst in Ihrem Briefkasten.

Bitte nutzen Sie die Gelegenheit zur Information!

Alternativtermine:

20. Juni: Trumau21. Juni: Münchendorf

HOCHWASSERSCHUTZ FÜR UNS ALLE

INFORMATIONEN ZUM PROJEKT



Wasserversorgung gesichert!

Investieren in der Wasserzukunft

Der Klimawandel brachte nun schon das fünfte Jahr in Folge zu wenig Schnee und Niederschläge für die Region. Das führt zu einem Sinken des Grundwasserspiegels und immer niedrigen Wasserständen in Flüssen, Seen und Teichen.

Tarifanpassung erfolgt 2024

Doch kein Grund zur Sorge: die Wasserversorgung für den Bezirk Baden und Mödling ist dieses Jahr gesichert. Die Kosten für Wasser werden im Wasserleitungsverband (WLV) Triestingtal- und Südbahngemeinden 2024 jedoch erhöht. Große Teile des Bezirkes Baden und auch Teile des Bezirkes Mödling - von Furth bis Vösendorf - werden vom Wasserleitungsverband (WLV) Triestingtal- und Südbahngemeinden mit Wasser versorgt.

180.000 Menschen werden versorgt

29 Verbandsgemeinden und weitere sieben Vertragsgemeinden nutzen das köstliche Nass aus der Region. Insgesamt 180.000 EinwohnerInnen werden mit einer Jahresfördermenge von rund 12,5 Millionen m³ Wasser versorgt. "Was-





Trinkwasser – eines unserer wichtigsten Güter

ser ist das wichtigste Grundnahrungsmittel. Es war immer selbstverständlich. Jetzt bekommt es einen höheren Wert bei den Menschen", sagt Vizebürgermeister Franz Gartner, der seit 23 Jahren die Geschicke des Wasserleitungsverbands als Obmann leitet.

Investitionen in die Zukunft

Wenn es mit dem Klimawandel so weitergeht und Niederschläge ausbleiben, wird die Situation immer herausfordernder. Der WLV hat schon in der Vergangenheit viel in die Versorgungssicherheit investiert und versucht mit strategischem Weitblick die Versorgung trotz Klimawandels sicher zu stellen.

Weiterer Brunnen geht in Betrieb

So wird ein Brunnen in Theresienfeld, im Besitz des WLVs, der bisher nicht genutzt wurde, vermutlich nächstes Jahr in Betrieb genommen. Eine Aufbereitungsanlage dafür wird angeschafft. Zwei weitere Hochbehälter - in den Gemeinden Hernstein und Wienerwald - werden dieses Jahr in Betrieb gehen.

Laufende Investitionen

Der WLV investiert ständig in die Erneuerung der Leitungen. Selbst bei einem Blackout ist die Versorgung sichergestellt.

Teuerung beim Wasser

Die Erhaltung der Versorgungssicherheit und Qualitätssicherheit gerade in trockenen Zeiten kostet jedoch viel Geld. Deshalb werden die Kosten für den Kubikmeter Wasser von 1,50 € auf 2 € plus Steuer angehoben. Diese Preise gelten ab Ablesezeiten 2024. Für einen durchschnittlichen Haushalt mit 150 m³ Wasserverbrauch erhöhen sich die Ausgaben um 75 € (mit Steuer um 82,50 €). Gartner: "Alle Verbandsgemeinden, über die Parteigrenzen hinweg, haben es einstimmig beschlossen. Es gab viele Diskussionen, wir haben es uns nicht leicht gemacht. Es war eine notwendige Maßnahme."



Blackout-Vorsorge Geht uns ALLE an!



OHNE STROM KOCHEN - 24. JUNI, 9 BIS 17 UHR IM JUGENDZENTRUM

Um im Ernstfall für alle Eventualitäten gerüstet zu sein, laden der NÖ Zivilschutzverband und die Marktgemeinde Oberwaltersdorf am 24. Juni, 9 bis 17 Uhr, zum Workshop "Kochen ohne Strom" ins Jugendzentrum ein.

Kostenloser Kochworkshop

"Nutzen Sie diese einmalige Gelegenheit zur Krisenvorbereitung. Zu wissen, wie man sich im Ernstfall am besten selbst versorgen kann, ist bei einem Blackout ein Riesenvorteil", sind sich Bürgermeisterin Natascha Matousek und Zivilschutzbeauftragter Ing. Roland Detlinger, MSc sicher. Der Kochworkshop ist damit eine wesentliche Hilfe zur Selbsthilfe. Die TeilnehmerInnen profitieren gleich mehrfach vom Wissensvorsprung: Zum einen wird vermittelt, welche Lebensmittel die persönliche Bevorratung optimieren, zum anderen praktisch vermittelt, wie sie ohne Strom zuberei-

tet werden können, ohne auf warmes Essen verzichten zu müssen. Die TeilnehmerInnen kochen beim Workshop mit den vom Vortragenden mitgebrachten Lebensmitteln. Dieser bringt auch die Kochgeräte mit, natürlich alle ohne Strom. Gemeinsam zubereitet wird eine Rindssuppe mit Frittaten. Das Suppenfleisch wird zu Chili verarbeitet, dazu gibt es Maisbrotkruste. Für die Beilage wird ein Brotteig vorbereitet und ein einfaches Weißbrot gebacken. Gleichfalls am Speiseplan: Gebratene Rillons (Bauchfleisch) und eingekochtes Fleisch, Kaffee und frischgebackener Striezel, womit auch im Katastrophenfall vom Frühstück bis zum Abendessen vieles zubereitet werden kann.

Anmeldungen bitte bis spätestens 19. Juni, im Bürgerservice Tel. 02253 61000 DW 108, 109 u. 115), TeilnehmerInnenanzahl: mindestens 8 Personen, maximal 15 Personen.



autoebner.at

2345 Brunn am Gebirge | Ziegelofengasse 4 | 02236 22 463 2512 Oeynhausen | Handelsstraße 1a | 02252 80 304 2603 Felixdorf | Schulstraße 62 | 02628 66 100

TUCSON GO! (TIBGO), 30 GO! (C2BGI), 20 i Line Plus (BiBPOA), 10 (A1BGO). Aktionen/Preise beinhalten bis zu € 5.000. Hyundai-Bonus und € 500. Versicherungs-Bonus.* Repräsentatives Beispiel für eine Leasingfinanzierung der Denzel Leasing GmbH: TUCSON GO! (TIBGO): Kaufpreis (Barzahlungspreis inkl. NoVA, MwSt und aller jeweils gültigen Boni): € 32.490., Anzahlung: € 9.747., Restwert: € 15.851,06, Laufzeit: 60 Monate, monatliche Rate: € 179., Solzinssatz: 3,99% p.a. fix, effektiver Jahreszins: 4,33% p.a., Rechtsgeschäftsgebühr: € 225,36, Gesamtifinanzierungsbetrag: € 12.743, Gesamtbetrag: € 36.563,70.** Repräsentatives Beispiel für eine Krediffinanzierung der Bankhaus Denzel AG gem. § 5 Wrcī: 201 Line Plus: Kaufpreis (Barzahlungspreis inkl. NoVA, MwSt und aller jeweils gültigen Boni): € 20.7107, Anzahlung: € 6.573,33, Luchzeit: 2 Monate, jährliche Rate: € 6.723,33, Luchzeit: 2 Monate, jährliche Rate: € 6.723,31, Luchzeit: 2 Monate, jährliche Rate: € 6.723,33, Luchzeit: 2 Monate,

GEMEINSAM.SICHER

mit unserem Sicherheitspartner Christian Schönhofer

Als Sicherheitspartner von Bürgermeisterin Natascha Matousek appelliere ich diesmal an die Menschlichkeit! Dabei geht es mir um die Wahrung der letzten Ruhe sowie darum, das Leid der Angehörigen unserer Verstorbenen nicht durch Grabstellenschändungen zu erhöhen.

Was ist geschehen?

Unsere Ortschefin informierte mich davon, dass der Blumenschmuck (Kunstblumen) und weitere Gegenstände zum wiederholten Mal von zwei Grabstellen entwendet wurden. Besonders bitter: Von einer Familie sind gleich zwei Gräber betroffen!

Meines Erachtens geht es hier weniger um den Wert des Grabschmucks, sondern vielmehr darum, dass den Angehörigen eine sichere und pietätvolle Atmosphäre zur Trauer genommen wird. Schließlich ist eine Grabstelle für viele Menschen ein Ort der Sicherheit und Geborgenheit sowie des Trostes in einer schweren Zeit. Zu wissen, dass die letzte Ruhestätte der eigenen Lieben von Fremden entwürdigt wird, ist schlicht und einfach grausam. Ich bitte Sie daher, bei Ihren Friedhofsbesuchen den Blick auch über die Nachbargräber schweifen zu lassen und Ungereimtheiten oder gar Diebstähle bei der Polizei zu melden. Den Dieben sei ins Stammbuch geschrieben, dass derlei Taten besonders würdelos sind.



Sicherheitspartner Christian Schönhofer

Monatsinfo

des Bezirkspolizeikommandos

Straftaten im April im Bezirk Baden – eine dieser wurde in Oberwaltersdorf verübt:

- Wohnhäuser: 3 Einbruchsversuche und 7 erfolgte Einbrüche
- 9 Taschendiebstähle ein Taschendiebstahl wurde in Oberwaltersdorf verübt
- 18 Fahrraddiebstähle

Auch konnten im Februar einige Delikte geklärt und TäterInnen dingfest gemacht werden

- **PI Baden** gewerbsm. Treibstoffdiebstahl, 1 Täter in U-Haft; schwerer Diebstahl
- PI Hirtenberg schwerer Betrug
- PI Berndorf schwere Nötigung
- Pl Traiskirchen schwerer Diebstahl
- PI Ebreichsdorf fortgesetzte Gewaltausübung
- PI Baden mehrere Kfz-ED
- PI Berndorf Autodiebstahl, Festnahme nach EU-Haftbefehl; versuchter schwerer Betrug (Die Auszahlung von 109.000 € konnte verhindert werden)

Fahrraddiebstähle vermeiden

Wertvolle Tipps der Polizei helfen

Die Sicherheitsstatistik des Bezirkspolizeikommandos weist eine steigende Zahl an Fahrraddiebstählen auf. Nachstehende Tipps machen es dreisten Dieben schwerer:

- Notieren Sie Ihre Fahrraddaten in einem Fahrradpass!
 Halten Sie die Rahmennummer unbedingt fest.
- > Stellen Sie die Fahrräder nach Möglichkeit immer in einem versperrbaren Raum ab.
- Befestigen Sie Ihr Fahrrad im Freien nach Möglichkeit an einem fix verankerten Gegenstand. An stark frequentierten Plätzen und bei Dunkelheit stellen Sie es an hell erleuchteten Plätzen ab.
- > Stellen Sie Ihr Rad nicht immer am gleichen Ort ab.

- Lassen Sie keine wertvollen Gegenstände in einer Gepäckstasche oder am Gepäcksträger zurück.
- Nehmen Sie Werkzeuge aus der Satteltasche. Diese könnten von Gelegenheitsdieben verwendet werden.
- > Nehmen Sie teure Komponenten, wie den Fahrradcomputer usw. immer ab.
- › Verwenden Sie Bügelschlösser ab 12 Millimeter Rohrstärke oder Panzerkabelschlösser. Nicht empfehlenswert sind dünne Spiralkabel und Zahlenschlösser.
- › Info: gute GPS-Tracker (versteckt und mit App) sind um ca. 200 € erhältlich.



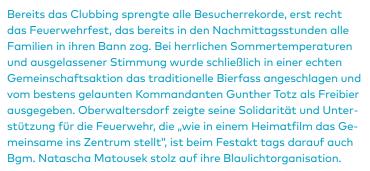






Da steppte der Bär: Unsere Feuerwehr lud zum großen Fest

Clubbing, Familienfest und Festakt











Neue Gerätschaften für die Feuerwehr

Marktgemeinde Oberwaltersdorf unterstützte den Ankauf

Jielerlei Übungen und Trainingseinheiten sorgen das gesamte Jahr über dafür, dass die Mannschaft der FF Oberwaltersdorf stets einsatzbereit ist. "Dabei ist es wichtig, den Fuhrpark und die Ausstattung unserer Einsatzorganisation an die jeweils gegebenen Voraussetzungen anzupassen, schließlich erfordern die technischen Neuerungen, etwa bei den Fahrzeugen, auch eine Nachrüstung bei den Gerätschaften der Rettungskräfte sowie eine entsprechende Schulung", weiß Kommandant Gunther Totz. Tatkräftig unterstützt wird die Feuerwehr dabei von der Marktgemeinde Oberwaltersdorf, die nun den Ankauf einer LKW-Rettungsplattform und eines Stromerzeugers großzügig förderte. Die Rettungsplattform hält einer Belastung von 500 kg stand, ermöglicht Einsätze in LKW-Achsenhöhe und kann als kleine Brücke (z.B. über Leitschienen) verwendet werden. Die Plattform ist aber auch Hilfe bei Unfällen bzw. Einsätzen im Zusammenhang mit dem Schienenverkehr bestens geeignet, womit die FF Oberwaltersdorf für Zugsunfälle noch besser gewappnet ist. Eine deutliche Verbesserung bringt auch der 14kVA Strom-



Bürgermeisterin Natascha Matousek und Kommandant Gunther Totz ziehen an einem Strang

erzeuger mit Eco-Mode, Fremdbetankung, Extraausgang für Stromeinspeisung (Anm. Blackout), allen Elektroanschlüssen und Zusatzgeräten wie Lichtfluter LED, Stative und Kabeltrommeln mit sich. Die Bestellung des "Rosenbauer RS14" wurde bereits im Vorjahr in Auftrag gegeben, nun freut sich die Mannschaft über die Lieferung.



BILLA Markt in Oberwaltersdorf:

Wiedereröffnung im Herbst mit vielen Vorteilen

och mehr Frische, noch mehr Vielfalt und noch mehr Service – das erwartet die OberwaltersdorferInnen nach dem Umbau des bestehenden BILLA Marktes in der Badener Straße 19. Das bisherige Gebäude wird ab 17. Juni generalsaniert und im Zuge der kommenden Monate in einen modernen, energieeffizienten Markt verwandelt.

Die Wiedereröffnung findet im Oktober statt und wird der Gemeinde viele Vorteile bieten: Die Verkaufsfläche des neuen BILLA Marktes wird von rund 530 m² auf 1.000 m² nahezu verdoppelt und schafft damit in Zukunft mehr Platz für eine noch umfassendere Sortimentsvielfalt. Zudem wird es mehr Parkplätze geben – unter anderem Familienparkplätze sowie Stellplätze für Menschen mit Behinderungen gleich beim Markteingang. Auch das BILLA Team vor Ort wird größer, denn dank des Umbaus werden 10 neue Arbeitsplätze für die Region geschaffen.

Neu ab Herbst: Frischfleisch und Fisch in Bedienung

Der neue BILLA Markt wird als wichtiger Nahversorger in der Gemeinde erhalten bleiben und künftig eine noch größere Auswahl in seinen Regalen



Snjezana Zecevic, Marktmanagerin von BILLA Oberwaltersdorf

bieten. "Neben einer großen Obst- und Gemüseabteilung können sich unsere Kund:innen ab Herbst über eine erweiterte Auswahl im Trockensortiment sowie über Frischfleisch und frischen Fisch in Bedienung freuen", so Snjezana Zecevic, Marktmanagerin des BILLA Standorts in Oberwaltersdorf, und ergänzt: "Darüber hinaus wird frisches Sushi von EatHappy erhältlich sein und unser Backwarensortiment wird um die Köstlichkeiten vom Gunskirchner Back- und Teigwarenhersteller Resch & Frisch erweitert."

Energieeffizienz: Photovoltaik, E-Tankstellen, Marktbegrünungen und Co.

Eine besonders wichtige Rolle spielen Energieeffizienz und Umweltfreundlichkeit beim Betrieb des neuen BIL-LA Marktes. Die gesamte Dachfläche des Gebäudes wird mit modernen Sonnenkollektoren aufgerüstet. Der Strom aus dieser Photovoltaik-Anlage wird den Eigenbedarf des Marktes decken. Die Energieversorgung wird mittels Energiespeicher erfolgen. Um das Gebäude im Sommer auf natürliche Weise abzukühlen, wird an Teilen der Fassade Hopfen eingesetzt. Dieser hat den Vorteil, dass er besonders schnell wächst und die Außenmauer in kurzer Zeit vollständig begrünt.

Auch rund um den BILLA Markt setzt das Team auf energieeffiziente Maßnahmen: 19 der insgesamt 54 Pkw-Stellplätze werden überdacht; auch diese Flächen werden mit PV-Anlagen versehen. Es werden darüber hinaus Stromtankstellen für Elektro-Pkw bereitgestellt. Im Zuge des Umbaus schafft BILLA neue Grünflächen mit Begegnungs-Verweilzonen für seine Kundinnen und Kunden. Die Bepflanzung von neun Bäumen soll der Überhitzung der Bodenfläche entge-



genwirken und Schatten spenden. Des Weiteren ist eine Blumenwiese samt Insektenhotel in Planung.

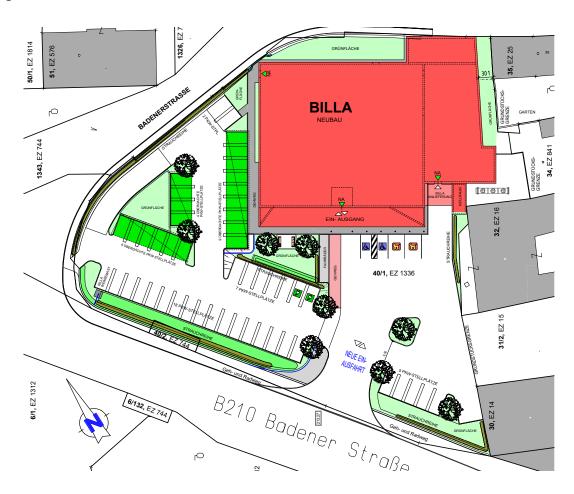
Künftiger "Grüner" BILLA Markt mit Auszeichnung

Bereits jetzt bekannt ist, dass der neue BILLA Markt aufgrund seiner nachhaltigen Planung und Architektur mit einer Greenpass-Zertifizierung in SILBER ausgezeichnet wird. Greenpass ist ein 2018 gegründetes Wiener Climate-Tech Start-up für klimaresiliente Stadtplanung und Architektur. Diese Zertifizierung basiert auf einer gesamtheitlichen Bewertung, Optimierung und Zertifizierung der Umweltauswirkungen von Immobilien und Freiräumen hinsichtlich sechs Themenfelder: Klima, Wasser, Luft, Biodiversität, Energie und Kosten.

BILLA Märkte in der Nachbarschaft

Für alle, die während des Umbaus nicht

auf die BILLA Frische- und Genussvielfalt verzichten möchten, stehen die Teams im BILLA Ebreichsdorf (Bahnstraße 29), BILLA Tattendorf (Wally Neuzil Platz 1) und BILLA Oeynhausen (Süddruckgasse 1 - 7) gerne mit Rat und Tat zur Seite.



Weil es um Ihr Lächeln geht

Neue Zahnarztordination in der Oberwaltersdorfer Hauptstraße eröffnet

it vielen Fest- und Ehrengästen eröffnete DDr. Manuel Reinisch kürzlich seine Wahl-Zahnarztpraxis in der ehemaligen Volksbankfiliale in Oberwaltersdorf. Die Ordination verfügt auf 140 m² über modernste Infrastruktur: 3D-Röntgen, 3D-Gesichtsscan und digitaler Zahnabdruck sind hier ebenso selbstverständlich wie Mundhygiene, Zahnchirurgie und Implantate. Apropos: In der Implantologie absolviert DDr. Reinisch zurzeit ein weiteres Masterstudium und legt in diesen Bereich auch seinen Forschungsschwerpunkt. "Eigentlich wollte ich ja Chirurg werden", erzählt DDr. Reinisch über sich. Nach einem Praktikum bei einem Kieferchirurgen in Wels wusste er allerdings ganz genau, dass er diese Spezialisierung im Bereich der Zahnmedizin setzen will. Neben DDr. Reinisch sind sechs weitere MitarbeiterInnen im Ordinationsteam beschäftigt. "Die Ordination haben wir bewusst großzügig und gemütlich gestaltet, schließlich sollen sich unsere Patientinnen und Patienten vor allem wohlfühlen".

Ehemalige Bankfiliale wurde zur Praxis

Mit der Ordination in der Hauptstraße hat er sich auch selbst einen Wohlfühlwunsch erfüllt. Gemeinsam mit seiner Frau Marlene und den Zwillingen verlegt er in den kommenden Monaten seinen Lebensmittelpunkt nach Oberwaltersdorf. "Schon kurz nach unserem Hausbaustart entdeckten wir das leere Geschäftslokal in der Hauptstraße



DDr. Manuel Reinisch freut sich auf Ihren Besuch

20. Da ich schon immer im selben Ort wohnen und arbeiten wollte, ergriff ich die Chance, ist der Standort doch perfekt geeignet für drei Behandlungs- und alle Nebenräume sowie für einen großzügigen Empfangs- und Wartebereich", fasst er zusammen. Ein herzliches Willkommen gab es im Rahmen der Eröffnungsfeierlichkeiten sowohl von Bürgermeisterin Natascha Matousek und zahlreichen Vertreterinnen und Vertretern des Gemeinderates als auch von Pfarrer MMag. Andreas Hornig und natürlich der Nachbarschaft, die sich allesamt über das neue Gesundheitsangebot freuen.

Alle Infos, Termine und Anmeldung: www.zahnarzt-reinisch.at | Tel. 02253 23400

Eisdealer verführt mit Sortenvielfalt

Sommervergnügen am Europaplatz genießen!

Eisessen gehört definitiv für alle Generationen zum Sommervergnügen! Am Europaplatz ermöglicht dies unser "Eisdealer", der mit geradezu verboten gutem Speiseeis den Sommer versüßt. An heißen Sommertagen ist Speiseeis eine erfrischende Leckerei, die dazu beiträgt, sich abzukühlen und den Tag aufzuheitern. Zahlreiche Sorten und Geschmacksrichtungen stehen zur Auswahl: Von klassischem Vanille- und Schokoladeneis bis hin zu Sorten wie Erdbeere, Zitrone oder Mango.



Man kann sein Eis in einem Becher oder in einem Stanitzel genießen. Speiseeis eine großartige Möglichkeit, sich etwas Gutes zu tun. Es ist einfach etwas Besonderes, an ein kühles, cremiges Eis an einem sonnigen Tag. Es bringt Freude und Genuss und kann einem das Gefühl geben, sich eine kleine Auszeit zu gönnen. Geöffnet hält der "Eisdealer" an Werktagen von 11,30 – 18 Uhr sowie Sa, So und feiertags von 13 – 18 Uhr. Bei Schlechtwetter ist geschlossen.

Hochzeitsfeeling pur

Erster Wedding Day Pop-up

ochzeit statt Messe, Feier statt Ausstellung, Gast statt Besucher sein – die Intention hinter dem "Wedding Day Pop-up", der dieses Jahr erstmals im Loft Oberwaltersdorf für verliebte und heiratswillige Paare aus Wien und Niederösterreich veranstaltet wurde.

Hochzeitsmesse einmal ganz anders

Am 6. und 7. Mai war der erfolgreiche Auftakt einer neuen Eventreihe – des Wedding Day Pop-ups. Konzipiert und geplant wurde die Veranstaltung von Vanessa Woller, dem kreative Kopf hinter der Eventlocation "Das Loft Oberwaltersdorf" und Verena Wächter, detailverliebte Hochzeitsplanerin von One Days. "Bei der Eventplanung stand für uns ganz groß im Fokus so wenig wie möglich eine klassische Hochzeitsmesse zu sein."

Radio Wien Moderator Bernhard Vosicky führte mit seiner authentischen Art als perfektes Bindeglied zwischen Ausstellern und Gästen durch die beiden Tage. Live Trauungen mit Brautpaar und Trauredner sowie eine exklusive Brautmodenschau von Eve-Bridal und köstliche Tortenverkostungen von



Ein besonderer Rahmen für einen ganz besonderen Tag

Tortenzwerg luden die Besucher zum Verweilen und Genießen ein. Mit einer weißen Hochzeitshüpfburg und Kinderbetreuung wurde auch für die kleinen Gäste gesorgt, um für Groß und Klein ein unvergessliches Erlebnis zu erschaffen. Die musikalische und kulinarische Begleitung und auch die Möglichkeit sich als Paar von einer Illustratorin zeichnen zu lassen, ließ pures Hochzeitsfeeling aufkommen und sorgte dafür, dass über 200 Gäste einen gesamten "Hochzeitstag" im Loft verbrachten.

Besonderes Flair

"Ein ganz besonderer Effekt war, dass das Loft in eine wunderschöne Hochzeit verwandelt wurde. Alle Hochzeitsdienstleister – von Florist, Papeterie, Dekorateur bis zum Mobiliar, Beleuch-



tung und der Musik – haben sich, wie bei einer echten Hochzeit, ins Zeug gelegt und brachten den Gästen mit Charme, Kreativität und viel Liebe zum Detail ihre Leistungen näher. Wir freuen uns auf den Folgetermin im nächsten Jahr", schwärmte Vanessa Woller.



Über 40 Veterinärärzte nahmen an der Schulung teil.

Veterinärärzte zu Besuch

in Oberwaltersdorf bei "Aibler"

Auf Einladung des Gesundheitsministeriums absolvierten über 40 Veterinäre einen Praxisbesuch im Aibler Werk (einem Tochterunternehmen der Marcher Fleischwerke) in Oberwaltersdorf. Der Besuch fand im Rahmen der BTSF (Better Training for Safer Food - Bessere Schulung für sicherere Lebensmittel) statt - einer Schulungsinitiative der Europäischen Kommission zur Verbesserung der Kenntnisse und der Umsetzung der EU-Vorschriften in den Bereichen Lebensmittelsicherheit, Pflanzenschutz, Tierschutz und One Health.

Jetzt KlimaTicket kostenfrei testen!

Achtung: Im August können die Freitage nur übers Gemeindeamt gebucht werden

Der Juni ist Pride Month. Ein Monat, der für Diversität, Gleichstellung und Toleranz steht. Das KlimaTicket setzt ein Zeichen für mehr Sichtbarkeit der LGBTQIA+ Community im öffentlichen Raum und macht das Ticket jetzt noch bunter. Alle, die sich im Juni ein neues KlimaTicket Ö kaufen, bekommen ihr Ticket in der limited Pride-Edition - solange der Vorrat reicht. "Als Gemeinde nehmen wir dies zum Anlass, um auf die Möglichkeit der kostenlosen Nutzung von drei Schnupper-KlimaTickets aufmerksam zu machen, die nach Vorbestellung am Gemeindamt abgeholt werden können", ruft Bürgermeisterin Natascha Matousek das Service für alle OberwaltersdorferInnen in Erinnerung.

Drei Schnuppertickets

Dass dieses Service großartig funktioniert, zeigt die regelmäßige Nutzung der Schnuppertickets – bislang allerdings lediglich von einer relativ kleinen Schar schlauer Köpfe. "Die Nutzergruppe wollen wir vergrößern, denn wer es einmal getan hat, wird es immer wieder tun", erinnert die Ortschefin.





Der Umstieg in Traiskirchen ermöglicht entspannte Bahnfahrten von Oberwaltersdorf nach Wien oder Wr. Neustadt

Und so einfach geht's

OberwaltersdorferInnen können einen ganzen Tag lang GRA-TIS mit den öffentlichen Verkehrsmitteln in NÖ, Wien und Burgenland unterwegs sein. Probieren Sie es aus, Bahn- und Busfahren ist damit so einfach wie noch nie! Ablauf: Schnupperticket reservieren: Auf www.schnupperticket.at oder unter Tel. 02253 61000. Ticket am vorreservierten Tag (Mo – Fr) 8 bis 10 Uhr am Gemeindeamt abholen. (Lichtbildausweis z.B. Führerschein oder Personalausweis mitnehmen). Informieren Sie bitte das Bürgerservice, wenn Sie das Ticket bereits vor 8 Uhr benötigen. Ticket am Tag der Rückkehr am Gemeindeamt abgeben (außerhalb der Öffnungszeiten im Briefkasten einwerfen)

Die Tickets sind das gesamte Jahr hindurch erhältlich. Jeder kann sich das Ticket bis zu 3x im Monat ausleihen (z.B. auch 1 x 3 Tage in Serie). Bei Reservierungen für Freitag können Sie das Ticket auch übers Wochenende nutzen (Rückgabe bitte Sonntagabend). Achtung: Im August können die Freitage (inkl. Wochenende) nur über das Bürgerservice gebucht werden! Kinder bis zum 6. Lebensjahr fahren generell kostenlos mit. Ihr Hund ist gratis dabei.

Alle zum Zug kommen lassen

Bürgermeisterin Natascha Matousek ist es wichtig, dass möglichst viele OberwaltersdorferInnen vom Angebot der drei kostenlosen Schnuppertickets Gebrauch machen können. "Sollten Sie das Ticket also bereits verwendet haben, geben Sie bitte auch anderen BürgerInnen die Möglichkeit davon Gebrauch zu machen. Und erzählen Sie bitte auch Ihren NachbarInnen davon, wie praktisch die Nutzung ist. Dafür sage ich schon jetzt herzlich Danke!"

BETTFEDERNFABRIK

Musik und Kabaretts machen den Herbst noch bunter

Kabarett und Musik sind großartige Möglichkeiten, um den Herbst noch bunter und unterhaltsamer zu gestalten. Beide Kunstformen bieten eine Vielzahl von Veranstaltungen und Darbietungen, die Ihre Sinne ansprechen und Ihnen unvergessliche Erlebnisse bieten können. Und das natürlich wie gewohnt in der Bettfedernfabrik Oberwaltersdorf, wo sich der Herbst 2023 ganz besonders vielfältig präsentiert.



Benefizabend zugunsten des Regenbogentals

Humorvolle Satire gepaart mit dem guten Gewissen ein besonders Projekt zu unterstützen, liefert der Benefizabend "Tricky Niki & Friends" am 25. September als starker Auftakt der Herbstsaison, dessen Reinerlös dem Therapiehof Regenbogental zugutekommt. Der Therapiehof Regenbogental begleitet Kinder und Familien in Krisen- und Trauersituationen sowie chronisch und lebensbedrohlich erkrankte Kinder. Mit Tieren wie Pferden, Lamas, Ziegen als Co-Therapeuten werden individuelle Stärken gefördert und neue Perspektiven geschaffen. In den Dienst der guten Sache stellen sich am Benefizabend Tricky Niki, Caro Athanasiadis, Eva Maria Marold, The Schick Sisters, und viele weitere KabarettkünstlerInnen, die für eine gute Zeit und gutes Gefühl sorgen.

Hochkarätiges Programm

Eine großartige Möglichkeit, den Herbst mit einem Schmunzeln zu genießen bieten viele weitere KabarettistInnen, deren Pointen Sie zum Lachen bringen und gleichzeitig zum Nachdenken anregen. Dazu zählen ebenso Gery Seidl mit seinem flotten neuen Programm "beziehungsWEISE", das sowohl am 27.9. als auch am 29.11. hohe Pointenfrequenz garantiert. In der Bettfedernfabrik zu Gast sind aber ebenso Gunkl & Walter, Stefan Haider, Julia Stemberger, Isabell Pannagel, Caroline Athanasiadis, Eva Maria Marold, Berni Wagner und Paul Sommersguter, der mit "R.O.X.Y. – Der Geist, den ich nicht rief!" am 14.10. in Oberwaltersdorf seine Niederösterreich-Premiere feiern wird, um nur einige zu nennen und Ihnen den Mund wässrig zu machen.

Wahnsinns-Musik

In diesem Herbst wird es in der Bettfedernfabrik aber auch so richtig musikalisch, schließlich ist Musik eine universelle Sprache, die Emotionen wecken und eine besondere Atmosphäre schafft! Ein echter Kracher wird das Livekonzert "JOSH" am 19.10., bei dem alle Stühle verbannt werden und die Bettfedernfabrik zum Tanztempel wird. Ein völlig anderes, aber ebenso fantastisches Musik-Genre bedienen die Vierkanter mit ihrem "a capella Kabarett BLACKOUTsch! – A-cappellypse-wow! Das schreit nach Herausforderung!" am 5.10. oder aber tags drauf Boris Bukowski Privat mit "die schrägsten Stories & die besten Songs", bzw. Bohemien Rhapsodie mit "The Music of Queen presented by Legends of Rock" – und Ihnen nur einen kleinen Vorgeschmack auf einen großartigen Herbst zu geben.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Ihre Sabine Hauger

Tickets: www.bettfedernfabrik.at oder Do & Fr, 17 bis 19 Uhr bzw. am Sa, 10 bis 12 Uhr, im Kartenbüro im Foyer der Bettfedernfabrik

Herbst-Programm Bettfedernfabrik

Einlass 18.30 Uhr | Beginn 20.00 Uhr

25.9.	Tricky Niki & Friends
	Benefizabend zugunsten des
	Therapiehofs Regenbogental

- **27.9. Gery Seidl** beziehungsWEISE
- 3.10. Alex Kristan50 Shades of SchmähAUSVERKAUFT
- 5.10. Die Vierkanter | a capella
 Kabarett BLACKOUTsch! –
 A-cappellypse-wow!
- **6.10.** Boris Bukowski Privat die schrägsten Stories & die besten Songs
- 10.10. Gunkl & Walter Herz & Hirn III
- **13.10. Stefan Haider** Sing Halleluja
- **14.10.** Paul Sommersguter NÖ Premiere: R.O.X.Y. – oder der Geist, den ich nicht rief! – ein magisches Kabarett
- **15.10.** Julia Stemberger Nackt Kochen
- 19.10. JOSH auch 2023 wieder Live STEHKONZERT
- **20.10. Isabell Pannagel** Neues aus dem Dachgeschoss
- **21.10. Be-Quadrat** Ansichtssache das rastanteste Musik-kabarett Österreichs
- **25.10. Bohemian Rhapsody –**The Music of Queen presented by Legends of Rock
- 9.11. Caroline Athanasiadis Souvlaki Walzer
- 10.11. Eva Maria Marold
 Radikal Inkonsequent
- **11.11.** Alexander Sedivy
 Die späte Alexander Show
- **16.11.** Andreas Ferner Stundenwiederholung Best of 20 Jahre Bildungskabarett
- 17.11. Tricky Niki Nikipedia
- **22.11.** Berni Wagner Galápagos
- **23.11. Kernölamazonen** Kugel & Keks Wer ist Rita Rammler?
- **24.11. G. Fleischhacker & L. Lukas** Weihnachten is net deppert
- **25.11. Michael Buchinger** Ein bisschen Hass muss sein

Erreichbarkeiten und Zuständigkeiten

Marktgemeinde Oberwaltersdorf, Kulturstraße 1, 2522 Oberwaltersdorf Tel. 02253 61000, Fax DW 150, gemeindeamt@oberwaltersdorf.gv.at, www.oberwaltersdorf.at

Gemeindeamt Bürgerservice

Montag und Dienstag, 8 bis 12 Uhr, Donnerstag, 8 bis 12 Uhr und 15 bis 18 Uhr.

Abteilungs-Termin

Für einen Termin mit einer/ einem MitarbeiterIn einer bestimmten Abteilung bitten wir um Anmeldung.

Amtsleitung:

Tel. 02253 61000-103 amtsleitung@oberwaltersdorf.gv.at

Stellvertretung:

Tel. 02253 61000-111
martina.kienbink@
oberwaltersdorf.gv.at
Bauamt: Tel. 02253 61000
104, 110, 120, bauamt@
oberwaltersdorf.gv.at

Buchhaltung:

Tel. 02253 61000 106, 107, 114, buchhaltung@ oberwaltersdorf.gv.at

Bürgerservice:

Tel. 02253 61000 108, 109, 115, gemeindeamt@oberwaltersdorf.gv.at

Meldeamt:

Tel. 02253 61000 118, 119 meldeamt@ oberwaltersdorf.gv.at

Sprechstunde der Bürgermeisterin

Gerne nimmt sich Bürgermeisterin Natascha Matousek am Donnerstag, 16.30 bis 18.30 Uhr, Zeit für Ihre Anliegen. Mit Voranmeldung am Gemeindeamt. Terminvereinbarung, Tel. 02253 61000 115, 108 bzw. 109 bgm.matousek@oberwaltersdorf.gv.at

Sprechstunde des Vizebürgermeisters

Vereinbaren Sie Ihren Termin persönlich mit Vzbgm. Günter Hütter, MBA, Tel. 0664 3813286, E-Mail: vzbgm.huetter@oberwaltersdorf.gv.at

Kindergarten-Standorte

Haus Fatima:

Tel. 02253 61000 322 hausfatima@ oberwaltersdorf.gv.at

Haus Maria:

Tel. 02253 61000 344 hausmaria@ oberwaltersdorf.gv.at

Haus Michael:

Tel. 02253 61000 311 hausmichael@ oberwaltersdorf.gv.at

Haus Mirijam:

Tel. 02253 61000 333 hausmirijam@ oberwaltersdorf.gv.at

Kleinkinderbetreuung

Kinderhaus Gänseblüm-

chen: Tel. 0699 19199164 kinderhaus@ oberwaltersdorf.gv.at

Schulen und Nachmittagsbetreuung

Allgemeine Sonderschule:

Tel. 02253 61000 233 aso.oberwaltersdorf@ noeschule.at

Neue Mittelschule:

Tel. 02253 61000 200 hs.oberwaltersdorf@ noeschule.at

Schulische Nachmittags-

betreuung: Tel. 02253 61000 701, Leitung: 0699 19199151, stb@oberwaltersdorf.gv.at

Bauhof

Der Bauhof der Marktgemeinde Oberwaltersdorf hält für Sie ungeraden Kalenderwochen am Samstag von 8 bis 12 Uhr sowie geraden Kalenderwochen am Freitag von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Die Einfahrt und Nutzung erfolgt mit Umweltausweis – Achtung es wird kein Gewerbemüll angenommen!

Kostenlose Pflegehotline

Die Pflege-Hotline des Landes NÖ bietet pflegebedürftigen Menschen, deren Angehörigen und allen Personen, die mit Problemen der Pflege befasst sind, umfassende und kompetente Beratung an. Die Beratung erfolgt kostenlos durch MitarbeiterInnen des Amtes der NÖ Landesregierung. Sie erreichen die Pflege-Hotline unter 02742 9005 - 9095 von Mo - Fr, 8 -16 Uhr oder per Mail: post. pflegehotline@noel.gv.at

Seniorenservice

Seniorenbetreuung

Gerhard Marhann steht für Einkaufs-, Arztfahrten etc. gerne zur Verfügung. Kontakt: Gemeindeamt, Tel. 02253/61000 109, 108, 115

Homepage, Facebook & Gem2Go

Die Website von www. oberwaltersdorf.at - Ihr umfassendes Gemeindeservice: Von A wie Amtl. Termine, Abgaben oder aktuelle Bautätigkeiten bis Z wie Zahlen & Fakten oder Zuständigkeiten. Schauen Sie vorbei! Mit allen wichtigen Infos aus dem Gemeindegeschehen ist die Marktgemeinde Oberwaltersdorf auf der Social Media-Plattform Facebook (www.facebook. com/Oberwaltersdorf) und Gem2Go (kostenlos im App-Store) präsent.

Öffentliche Beleuchtung

Manchmal muss auch am helllichten Tag die Beleuchtung eingeschaltet werden, damit man die Leuchtmittel überprüfen und nötigenfalls gegen neue austauschen kann.

Müllabfuhr

Bio 1: 16.6., 23.6., 30.6., 7.7., 14.7., 21.7., 28.7., 4.8., 11.8., 18.8., 25.8. Bio 2+3: 15.6., 22.6., 29.6., 6.7., 13.7., 20.7., 27.7., 3.8., 10.8., 17.8., 24.8., 31.8.

Restmüll 1: 12.6., 10.7., 7.8. Restmüll 2: 30.6., 28.7., 25.8. Restmüll 3: 16.6., 14.7., 11.8. Gelber Sack 1: 12.6., 10.7., 7.8. Gelber Sack 2: 30.6., 28.7., 25.8. Gelber Sack 3: 16.6., 14.7., 11.8. Altpapier 1+3: 10.7.

Abfuhrgebiet 1: Ortsgebiet + Gartenstadt Abfuhrgebiet 2: Schloßsee, Seepark, Seestraße

Gelber Sack wird ab 6 Uhr abgeholt!

Abfuhrgebiet 3: Fontana

Die Gelben Säcke werden von einem anderen Entsorgungsunternehmen abgeholt, wodurch sich die Abholzeiten ändern können. Damit sie weiterhin möglich ist, müssen die Gelben Säcke am Abfuhrtag unbedingt ab 6 Uhr Früh vor der Liegenschaft bereitgestellt sein. Das kostenlose SMS-Erinnerungsservice des GVA Baden erinnert neben Restmüll und Altpapier auch an die Abholung des Gelben Sacks. www.gvabaden.at/smsservice. Infos, Tel. 02234 74151, www.gvabaden.at

Energieberatung

NÖ Energieberatung bei Ihnen zuhause (max. 2 Stunden), um 40 € Wegkostenpauschale, Tel. 02742 22144, www.energie-noe.at/ energieberatung-buchen

Rechtsauskunft

Kostenlos! Jeden 1. Donnerstag im Monat, 17 bis 18 Uhr. Terminvereinbarung am Gemeindeamt, Tel. 02253 61000 108, 109, 115

Volksanwaltschaft

Bürgernah - Kostenlos -Unabhängig

Die Volksanwaltschaft Singerstraße 17, Postfach 20, 1015 Wien steht Ihnen zur Seite, wenn Sie sich von einer österr. Behörde nicht gerecht behandelt fühlen. Sie ist auch für den Schutz und die Förderung der Menschenrechte zuständig. Die Mitglieder der Volksanwaltschaft laden in allen Bundesländern zu regelmäßigen Sprechtagen. Voranmeldung notwendig. Termine: www. volksanwaltschaft.at/ sprechtage oder über die kostenlose Servicenummer, 0800-223-223, post@volksanwaltschaft.gv.at

Bücherflohmarkt

Der Bücherflohmarkt in der Bettfedernfabrik, Kulturstraße 1, hat jeden Mittwoch von 13 bis 18 Uhr geöffnet. Mit dem Reinerlös werden karitative Projekte unterstützt. Alle Infos: www.buchfloh.at

KlimaTicket gratis nutzen!

Drei Schnuppertickets

OberwaltersdorferInnen können einen ganzen Tag lang GRATIS mit den öffentlichen Verkehrsmitteln in NÖ, Wien und Burgenland unterwegs sein. Probieren Sie es aus, Bahn- und Busfahren ist damit so einfach wie noch nie! Ablauf: Schnupperticket reservieren: Auf www.schnupperticket.at oder unter Tel. 02253

61000. Ticket am vorreservierten Tag (Mo-Fr) 8 bis 10 Uhr am Gemeindeamt abholen. (Lichtbildausweis z.B. Führerschein od. Personalausweis mitnehmen). Informieren Sie bitte das Bürgerservice, wenn Sie das Ticket bereits vor 8 Uhr benötigen. Ticket am Tag der Rückkehr am Gemeindeamt abgeben (außerhalb der Öffnungszeiten in den Briefkasten einwerfen) Die Tickets sind das gesamte Jahr hindurch erhältlich. Jeder kann sich das Ticket bis zu 3x im Monat ausleihen (z.B. auch 1 x 3 Tage in Serie). Bei Reservierungen für Freitag, können Sie das Ticket auch übers Wochenende nutzen (Rückgabe bitte Sonntagabend). Achtung: Im August können die Freitage nur über das Bürgerservice gebucht werden! Kinder bis zum 6. Lebensjahr fahren generell kostenlos mit. Ihr Hund ist gratis dabei.

Reisepässe & Personalausweise

Ihren Reisepass und Personalausweis können Sie nach Terminvereinbarung direkt im Meldeamt am Gemeindeamt beantragen! Vorraussetzung ist der Hautpwohnsitz in Oberwaltersdorf. Da die Laufzeit von der Beantragung bis zum Erhalt der Reisepässe / Personalausweise jedoch bis zu vier Wochen betragen kann ersuchen wir Sie, dies bei der Terminvereinbarung unbedingt zu berücksichtigen. Achtung: Expresspässe können nur bei der Bezirkshauptmannschaft beantragen werden.

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Oberwaltersdorf, 2522 Oberwaltersdorf, Kulturstr. 1. Tel. 02253 61000, gemeindeamt@oberwaltersdorf.gv.at; www.oberwaltersdorf.at Druck: Wograndl Druck GmbH, 2710 Mattersburg, Druckweg 1 Auflage: 2.650 Stück. Erscheinungsweise: 6x jährlich und Sonderausgaben. Erscheinungspostamt: 2522 Oberwaltersdorf Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 15. Juli.

Frühe Hilfen NÖ Süd-Ost

Die beiden Organisationen die möwe und Ananas Familienberatung sind ab sofort für die Begleitung von werdenden Eltern und Eltern von Kindern zwischen 0 und 3 Jahren mit Unterstützungsbedarf zuständig. Tel. 05 1779, www.fruehehilfen-noe.at

Kleidersammlung Rotes Kreuz

Übernahme von Kleidung bzw. Schuhen, Decken, Tischtüchern, Bettwäsche & Co in der Rot-Kreuz-Dienststelle (Sicherheitszentrale) in allen geraden Kalenderwochen jeweils am Freitag, von 16 bis 18 Uhr.

Hochzeitspass

Für frisch vermählte Paare, die ihre Hochzeitsreise unmitelbar nach der Eheschließung antreten, gibt es einen sogenannten "Hochzeitspass". Dieser kann bis zu 4 Wochen vor der Eheschließung bei der BH beantragt werden.

Alles Gute!

Bürgermeisterin Natascha Matousek gratuliert Oberwaltersdorfs Jubilaren herzlich zu den "runden" Geburtstagen.

70. Geb. Manfred Schmidt

70. Geb. Gabriela Röders

70. Geb. Dr. med. Rudolf Baumgartner

70. Geb. Dr. med. Elzbieta Lao

70. Geb. Monika Leichtfried

70. Geb. Ursula Siebert

70. Geb. Silvia Patak

70. Geb. Janos Gal

70. Geb. Hildegard Jung

80. Geb. Christine Eder

80. Geb. Maximilian Szedenik

80. Geb. Rudolf Bertl

90. Geb. Maria Szedenik

93. Geb. Johanna Pammer

Diamantene Hochzeit:

Anna und Erich Hanser

Stichtag für die Veröffentlichungen ist der 17.05.2023



Alles Gute sagte Bürgermeisterin Natascha Matousek Herta Mairinger, die ihren 80. Geburtstag feierte.



Die besten Glückwünsche gab es auch für Ursula Siebert zum



Im Rahmen des Feuerwehrfestes hieß es zum 70er von Dr. med. Rudolf Baumgartner alles Gute.



Und auch Maximilian Szedenik freute sich anlässlich seines 80ers über die Glückwünsche von Ortschefin Natascha Matousek.

Unsere Babies sind da!

Die Marktgemeinde Oberwaltersdorf heißt die neuen Erdenbürger herzlich willkommen!

Das Licht der Welt erblickten:

01. Lilli Geml (geb. 20.3.2023)

02. **Dhairya Sharma** (geb. 25.3.2023)

03. **Sarah Loitzl** (geb. 31.3.2023)

04. **Lion Farmer** (geb. 18.4.2023)

04. **Zerya Aslan** (geb. 20.4.2023)

Wir trauern um

Heinz Nowy

(im 82. Lebensjahr)

Franz Leeb

(im 91. Lebensjahr)

Gerald Wögerer

(im 56. Lebensjahr)

Christian Müllner

(im 38. Lebensjahr)

Friedrich Haindl

(im 84. Lebensjahr)

Ing. Bruno Hufnagl

(im 97. Lebensjahr)

Hedwig Potschak

(im 81. Lebensjahr)

Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen.

Statistik (Mai 2023)

Hauptwohnsitz: 5.064 Nebenwohnsitz: 851 Gesamt: 5.915

Wochenend- & Feiertagsdienste

Praktische Ärzte:

(8.00-14.00 Uhr, Ordinationsbetrieb: 9.00-11.00 Uhr)

Aufgrund einer Entscheidung des Verwaltungsgerichtshofes sind Ärztinnen und Ärzte mit §2 Kassenvertrag nicht mehr verpflichtet, an Wochenenden oder Feiertagen Bereitschaftsdienste zu übernehmen. Ist Ihr Sprengel unbesetzt (www.arztnoe.at/fuer-patienten/servicewochenenddienste oder www.141.at/noe/suche.html) wenden Sie sich bitte an einen dienstbereiten Arzt in einem Nachbarsprengel.

Wenns weh tut – rufen Sie 1450, Ihre neue Gesundheitsberatung am Telefon. Speziell geschultes diplomiertes Krankenpflegepersonal hilft Ihnen sofort am Telefon und gibt Ihnen

weiterführende Empfehlungen. Nutzen Sie den neuen kostenlosen Gesundheitsdienst, die schnelle, medizinische Beratung Österreichs, rund um die Uhr, sieben Tage die Woche.

Zahnmediziner:

Wochenende und Feiertage: Juni bis August, 9.00-13.00 Uhr

10./11.6.	Dr. Lukas ANDERL, Theresiengasse 5/1, 2500 Baden, Tel. 02252 45375	
17./18.6.	Dr. Maximilian OEDENDORFER, Hauptplatz 1a Top B5, 2542 Kottingbrunn, Tel. 02252 76997	
24./25.6.	Dr. Paul BIBERHOFER, Kirchengasse 1a, 2521 Trumau, Tel. 02253 7150	
1./2.7.	Dr. Christian DERDAK, Kirchengasse 3, 2492 Eggendorf, Tel. 02622 74480	
-	Dr. Felix RÜMMELE, Parkstr. 8/2, 2362 Biedermannsdorf, Tel. 02236 72520	
8./9.7.	Dr. Lilly KREBS, Josefsthalstr. 8, 2512 Tribuswinkel, Tel. 02252 49819	
15./16.7.	Dr. Nabeel UMAR, Josefsplatz 6, 2500 Baden, Tel. 02252 829 60	
22./23.7.	Dr. Natascha TRNAVSKY-HAUSBERGER, Schlossergasse 8, 2560 Berndorf, Tel. 02672 83123	
29./30.7.	Dr. Bisera MÜHLVENZL-TUNOVIC, Erzh. Wilhelm-Ring 1-3/5, 2500 Baden, Tel. 02252 214554	
5./6.8.	Dr. Maximilian OEDENDORFER, Hauptplatz 1a Top B5, 2542 Kottingbrunn, Tel. 02252 76997	
12,/13.8.	Dr. Petra Caroline STANGL-PUSCH, Hauptplatz 11, 2563 Pottenstein, Tel. 02672 88826	
	Dr. Bettina BAUER, Neusiedler Str. 3, 2340 Mödling, Tel. 02236 47283	
15.8.	Dr. Maximilian OEDENDORFER, Hauptplatz 1a Top B5, 2542 Kottingbrunn, Tel. 02252 76997	
19./20.8.	Dr. Julia BECKER, Neudorferstr. 60-62, 2340 Mödling, Tel. 02236 22302	
26./27.8.	Dr. Christian KUNZ, Bahnstr. 6, 2483 Ebreichsdorf, Tel. 02254 72234	

Zahnärztliche Versorgung in Oberwaltersdorf

Dr. med. dent. Caroline Swiatek

Hauptstraße 17/2/1, 2522 Oberwaltersdorf Tel. 02253/20199, e-mail:office@zahnarztdrswiatek.at Ordination: Mo: 12–19 Uhr, Di: 8–12 Uhr, Mi: 13–19 Uhr, Do: 12–19 Uhr, Fr: 8–12 Uhr und nach tel. Vereinbarung alle Kassen

Wahlarzt DDr. Manuel Reinisch, M.A.

Im ehemaligen Volksbank-Gebäude (Hauptstraße 20), 2522 Oberwaltersdorf www.zahnarzt-reinisch.at Terminvereinbarung und Info unter NEU! Tel. 02253 23400.

Apothekenkalender

Wochenende und Feiertage: Juni bis August 2023

3. Juni	Landschafts-Apotheke und Schloss-Apotheke	
4. und 10. Juni	Heiligen Geist-Apotheke und die apoteeke in teesdorf	
II. und 17. Juni	Triesting-Apotheke, Apotheke zur Weilburg und Paracelsus-Apotheke	
18. und 24. Juni	UNI Heilquell-Apotheke, Engel-Apotheke, Unsere Sonnenscheinapotheke	
25. Juni	Marien-Apotheke, Schutzengel-Apotheke und Apotheke "Zum heilsamen Brunnen"	
I. Juli	Marien-Apotheke, Schutzengel-Apotheke und Apotheke "Zum heilsamen Brunnen"	
2. und 8. Juli	8. Juli Aktiv-Apotheke, Kur-Apotheke und Trumau Apotheke	
9. und 15. Juli Aeskulap-Apotheke und Apotheke "Zum Erlöser"		
16. UNd 22. Juli Landschafts-Apotheke und Schloss-Apotheke		
23. und 29. Juli	Heiligen Geist-Apotheke und die apoteeke in teesdorf	
30. Juli	Triesting-Apotheke, Apotheke zur Weilburg und Paracelsus-Apotheke	
5. Aug.	Triesting-Apotheke, Apotheke zur Weilburg und Paracelsus-Apotheke	
6. und 12. Aug.	Heilquell-Apotheke, Engel-Apotheke, Unsere Sonnenscheinapotheke	
13. und 19. Aug.	Marien-Apotheke, Schutzengel-Apotheke und Apotheke "Zum heilsamen Brunnen"	
20. und 26. Aug.	Aktiv-Apotheke, Kur-Apotheke und Trumau Apotheke	
27. Aug.	Aeskulap-Apotheke und Apotheke "Zum Erlöser"	

Adressen und Telefonnummern:

Aeskulap-Apotheke, Pfaffstätten, Mühlg. 1, Tel. 02252 21110 Aktive-Apotheke, Tribuswinkel, Pfarrgasse 11, Tel. 02252 85538 Apotheke "Zum Erlöser", Bad Vöslau, Hochstr. 25, Tel. 02252 76285 Apotheke "Zur heiligen Dreifaltigkeit", Berndorf, Hainfelderstr. 14, Tel. 02672 82224

Apotheke "Zur Weilburg", Baden, Weilburgstr. 2, Tel. 02252 48403 Apotheke "Zum heiligen Antonius", Pottenstein, Hainfelderstr. 5, Tel. 02672 82426

Hl. Geist-Apotheke, Baden, Hauptpl. 6, Tel. 02252 48569 Heiquell-Apotheke, Baden, Antonsg. 1, Tel. 02252 87125 Engel-Apotheke, Traiskirchen, Dr. Karl Renner-Pl. 3, Tel. 02252 526270 Triesting-Apotheke, Oberwaltersdorf, Fabriksstraße 15-17, Kur-Apotheke, Bad Vöslau, Badner Str. 12, Tel. 02252 70406 Landschafts-Apotheke, Baden, Hauptpl. 13, Tel. 02252 86315 Marien-Apotheke, Baden, Leesdorfer Hauptstr. 11, Tel. 02252 87147

Paracelsus-Apotheke, Enzesfeld, Schimmelg. 2, Tel. 02256 81242 die apoteeke in teesdorf, Teesdorf, Wr. Neustädterstr. 32b, Tel. 02253 80540

Schloss-Apotheke, Kottingbrunn, Wr. Neustädterstr. 20, Tel. 02252 74960

Schutzengel-Apotheke, Möllersdorf, Karl Adlitzer-Straße 33a, Tel. 02252 54202

Apotheke "Zum heilsamen Brunnen", Leobersdorf, Südbahnstr. 7, Tel. 02256 62359

"Unsere Sonnenscheinapotheke", Bad Vöslau,

Industriestr. 12, Tel. 02252 251581

Tel. 02253 8860

Trumau-Apotheke, Trumau, Dr. Karl-Renner-Pl. 1, Tel. 02253 21627

Gruppenpraxis von Dr. Monika Langthaler, Dr. Monika Öhner und Dr. Peter Magyarits (Allgemeinmedizin) wegen Umbau von 12.-19. Juni geschlossen!

Die Vertretung übernehmen:

Gruppenpraxis Dr. Ledl, Dr. Sebestik, Traiskirchen, Hauptplatz 17, Tel. 02252 52637

Dr. Anna Reuter, Traiskirchen, Hauptplatz 13, Tel. 02252 52200

Dr. Nicole Schönbauer, Traiskirchen, Melkergasse 33, Tel. 02252 520400

Dr. Beate Fenninger, Traiskirchen, Dr. Karl Renner-Platz 3, Tel. 02252 53973

Dr. Hans Schimbach, Traiskirchen, Josef-Ferschner-Str. 38, Tel. 02252 52177

Dr. Manuela Tomaschek-Rippl, Trumau, Tel. 02253 21289

oder jede andere praktische Ärztin bzw. anderer praktische Arzt

Oberwaltersdorf erleben

Veranstaltungen Juni bis August 2023

Juni 2023

16.		Schulschlussfest des Elternvereins	Ort wird noch bekannt gegeben
17.	9 – 13 Uhr	Kleine Falken	Das Loft Familiencafe, Lichtäckerstr. 19
18.	11 Uhr	Fahrradsegnung	Europaplatz
18.	11-13 Uhr	Frühschoppen des Pfarrgemeinderats	Europaplatz
19.	16.30-19.30 Uhr	Hochwasserschutz für uns alle Infos zum Projekt (Ausstellung)	Bettfedernfabrik
24.	9-17 Uhr	Kochen ohne Strom mit dem Zivilschutzverband, Anmeldung erf.	Jugendzentrum
30.		Zeugniscafé	Europaplatz
30.	ab 11 Uhr	Goddbye School, hello Summer!	Badeteich

Juli 2023

7.	9 – 13 Uhr	Sommerfest der Volkspartei Oberwaltersdorf	Weingut Hartl, Trumauer Str. 24
7.	20.30 Uhr	Wiener Wahnsinn und vieles mehr am Fußballplatz	ASK-Sportplatz
9.	11-13 Uhr	Frühschoppen des Pfarrgemeinderats	Europaplatz
1316.	16-22 Uhr	Ausg´steckt is´ beim Heurigen Hartl	Weingut Hartl, Trumauer Str. 24
2023.	16-22 Uhr	Ausg´steckt is´ beim Heurigen Hartl	Weingut Hartl, Trumauer Str. 24
23.	11 Uhr	Frühschoppen des Pfarrgemeinderats	Europaplatz
2730	. 16-22 Uhr	Ausg´steckt is´ beim Heurigen Hartl	Weingut Hartl, Trumauer Str. 24
30.	10 Uhr	Kirtagheuriger der SPÖ-Frauen Oberwaltersdorf	Europaplatz

August 2023

25.	14-19 Uhr	Blutspendeaktion des Roten Kreuzes	RK Dienststelle, Sicherheitszentrale
26.	16 Uhr	Ortsspaziergang mit Toni Pribila	Start: Europaplatz
27.	11-13 Uhr	Frühschoppen des Pfarrgemeinderats	Europaplatz

Laufend

Bewegungs- und Gedächtnistraining im Haus Helene,

Di, 9 bis 10 Uhr, kostenlos

Jugendzentrum, Donnerstag und Freitag von 16 - 20 Uhr

Gottesdienste in der Pfarrkirche St. Jakobus, Samstag: 18 Uhr, Sonntag: 10 und 18 Uhr (im Pfarrer-Urlaub nur 10 Uhr)



Termine TCO Oberwaltersdorf

10.6., 14 Uhr: Meisterschaft Heimspiel TCO Damen 1 **11.6., 9 Uhr:** Meisterschaft Heimspiel TCO Herren 1 und 4

3.-7.7.: Kidscamp RAFA

24.-28.7.: Kidscamp IGA

21.-25.8.: Kidscamp JANNIK

26.8., 13 Uhr: Meisterschaft Heimspiel TCO Herren 35+

2.9., 13 Uhr: Meisterschaft Heimspiel TCO Damen 35+

2.9., 13 Uhr: Meisterschaft Heimspiel TCO Herren 55+

16.9., 13 Uhr: Meisterschaft Heimspiel TCO Herren 55+

23.9., 13 Uhr: Meisterschaft Heimspiel TCO Damen 35+

23.9., 13 Uhr: Meisterschaft Heimspiel TCO Herren 35+

14.10., 10 Uhr: Abschlussturnier

21.10., 10 Uhr: Kehraus Season Ending Day

18.11., 18 Uhr: TCO Punschhütte













Oberwaltersdorf-Mosaik

01 und **02** Und auch heuer wuseltes in Oberwaltersdorfs Auen und Fluren, Parks und Spielplätzen, als Bürgermeisterin Natascha Matouse und der Umweltausschuss mit Dipl.lng. Cordula Müller an der Spitze unter dem Motto "stopp littering" zum Frühjahrsputz der Gemeinde einluden. Viele Vereine, die Bauhofmannschaft und auch viele Eltern und ihre Kinder nahmen an der Aktion teil und sorgten gemeinsam für ein sauberes Ortsbild. Danke dafür!

03 Um die Wurzeln von Oberwaltersdorfs Neugeborenen in einer Weinbaugemeinde bewusst zu machen, legten GGR Heinrich Hartl und die Marktgemeinde Oberwaltersdorf 2016 die Kinderried mit einer Rebe für jedes Baby an. "Daraus ist ein kleiner Weingarten entstanden, in dem wir mit den heuer eingepflanzten Reben in den Weinzeilen bestehende Lücken geschlossen haben", sind Hartl und auch Bürgermeisterin Natascha Matousek zufrieden, dass die Initiative von vielen Eltern begeistert angenommen wird. 17 Jungfamilien waren beim gemeinsamen Weinrebensetzen

mit dabei und freuten sich über den anschließenden Babybrunch im Weingut Hartl.

04 Anlässlich des Neustarts im Bücherflohmarkt lud der Vereinsvorstand mit Manfred Schärfinger zur kleinen Feier, im Rahmen derer Pfarrer Mag. Andreas Hornig den Räumlichkeiten und dem Team den Segen spendete.

05 Eine Delegation der NachbarbürgermeisterInnen machten sich auf den Weg nach Teesdorf, um Ortschef Bgm. Hans Trink zu seinem 60. Geburtstag zu gratulieren. Mit dabei unsere Bürgermeisterin Natascha Matousek, ihre Amtskollegin Brigitte Lasinger, Bürgermeister René Klimes sowie Vizebürgermeisterin Elisabeth Roggenland.

06 An die 20 Leute trotzten dem schlechten Wetter und nahmen bei der Kräuterwanderung am 13. Mai mit Alfred Steiner teil! Belohnt wurden die TeilnehmerInnen mit viel Wissenswertem und jeder Menge guter Tipps. Ein Satz wird, so GGR Cordula Müller, dabei wohl allen in Erinnerung bleiben, "Es gibt wirklich vieles was man da so essen









00



kann, vorausgesetzt, es schmeckt!" ;-) Tipp: aufgrund des großen Interesses dürfen wir schon heute ankündigen, dass eine Folgeveranstaltung im Spätsommer geplant ist! Danke an Alfred Steiner!

07 und **08** Zur Motorradsegnung lud Pfarrer Mag. Andreas Hornig gemeinsam mit dem Biker-Club MC Final Dawnauf den Europaplatz. Im Anschluss an die feierliche Messe und einem Platz-Gebet konnte unserer Pfarrer an die 50 Motorräder segnen, die schweren Jungs dankten es mit tösendem Gebrause.

09 Bürgermeisterinnen aus ganz Österreich besuchten vor Kurzem auf Einladung des Gemeindebundes Nationalratspräsidenten Wolfgang Sobotka im generalsanierten Parlamentsgebäude in Wien. Dabei gab es neben einer exklusiven Führung durch das Gebäude auch einen Sektempfang

im Büro von Präsident Wolfgang Sobotka. Aus dem Bezirk Baden waren unsere Bürgermeisterin Natascha Matousek und ihre Amtskollegin aus Sooß, Bürgermeisterin Helene Schwarz, mit dabei. Ebenfalls mitten in der Frauenrunde: Gemeindebundpräsident Alfred Riedl.

10 Im Rahmen von "Vorsorge aktiv", dem tut-gut-Gesundheitsprogramm fanden zahlreiche Workshops und Infoveranstaltungen sowie Bewegungeinheiten statt. Mit dabei GR Andrea Springer, denn "das tut einfach gut!"

11 Ja zueinander sagten unsere in der Buchhaltung engagierte Gemeindemitarbeiterin Sandra Polak und ihr Andreas Brezina, wozu auch Bürgermeisterin Natascha Matousek, Amtsleiter Franz Hacker und viele ihrer Kolleginnen und Kollegen als Zeuglnnen des großen Moments herzlich gratulierten.



Wir verwirklichen Ihre Vorstellungen vom Wohnen.

- *Fassaden*Malerei*Innengestaltung
- *Bodenbeläge*Sonnenschutz

h.wiskocil ges mbh

2522 Oberwaltersdorf, Ebreichsdorfer Straße 2, Tel. 02253/6440, Fax 6380, E-Mail: office@painterman.at

Besuchen Sie uns im Internet: www.painterman.at oder in unserem Schauraum.

KAN ICO



Werer Wahrst

um 19:00 Uhr starten wir mit der Vorgruppe Reactive



FL 7- Jule 202 Indestand Begin 20:00

Helmfieh Auer Straße 3, 2522 Oberwaltersdorf Tickets erhältlich bei der Bettfedernfabrik Oberwaltersdorf, am Sportplatz Oberwaltersdorf und online bei oeticket. Kartenpreis: VVK: 20 € Abendkasse: 22 €

ERWAHNSINN AT